



Elektronische Signatur II

Wahlfachkorb Computer und Recht
SoSe 2019

Peter Kustor

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort
Leiter der Abteilung I/A/2 –
Digitales und E-Government – Internationale Beziehungen und Logistik

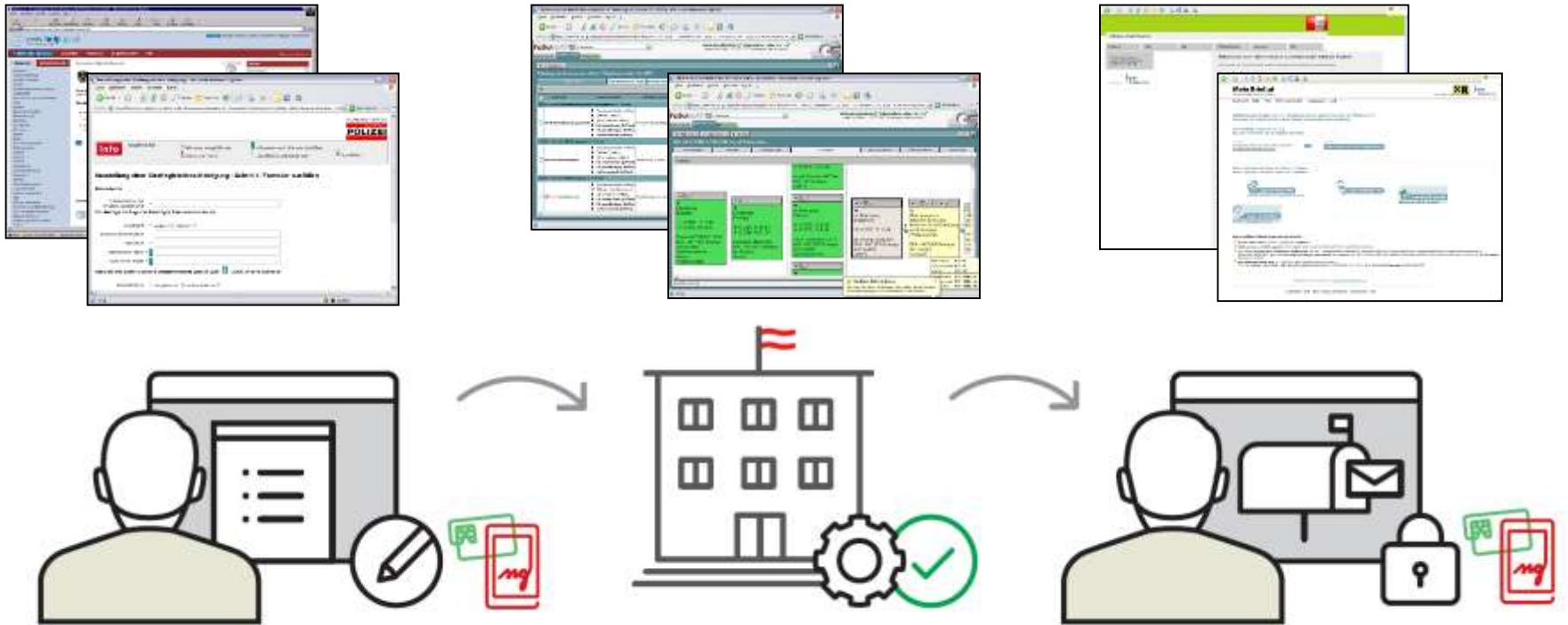
Peter.Kustor@bmdw.gv.at

 @PeterKustor

Agenda Teil 2

1. „Unterschrift“ - „Elektronische Unterschrift“
2. Praktische Demonstration
3. Technischer Hintergrund
4. Detaillierte Darstellung des Rechtsrahmens:
EU (eIDAS-VO) und national (SVG)
5. Bürgerkartenkonzept - Elektronische Signatur
und Identitätsmanagement
6. Handy-Signatur
7. Verfahrensrechtliche Anforderungen,
Amtssignatur

Ziel: durchgängige elektronische Prozesse



Portal

zB. HELP.gv.at,
USP.gv.at, Wien.gv.at etc.

Fachanwendung / Backoffice

zB. ELAK, Register,
Finanz Online, etc.

Elektronische Zustellung

www.bka.gv.at/zustelldienste

Einstieg bei www.HELP.gv.at

The screenshot shows the homepage of the Austrian digital government portal. At the top, there is a navigation bar with the logo 'oesterreich.gv.at' and menu items: Themen, Services, News, Behörden, Formulare, and Bundesregierung. A search icon and a user profile icon are also present. Below the navigation bar is a dark blue header with a home icon and the text 'Startseite'. The main content area features a large graphic of a crowd of people forming the map of Austria, with the text 'Österreichs digitales Amt' and 'Verwaltung dort, wo ich bin'. A dark blue button labeled 'Überblick und Video' is positioned to the left of the graphic. Below this is a search bar containing the text 'strafregisterbescheinigung' and a red search icon. The section 'Digitale Amtsservices' follows, with a sub-header 'Diese Dienste können Sie nach Anmeldung mit Ihrer Handy-Signatur nutzen.' and a link 'Alle Services >'. Four service cards are displayed, each with an icon and a title: 'Wahlkarte beantragen' (with a ballot icon), 'Wohnsitzänderung' (with a house icon), 'Schwangerschaft und Geburt' (with a baby icon), and 'Reisepass ablegen' (with a passport icon). Each card includes a brief description of the service.

oesterreich.gv.at Themen Services News Behörden Formulare Bundesregierung

Startseite

Österreichs digitales Amt
Verwaltung dort, wo ich bin

Überblick und Video

strafregisterbescheinigung

Digitale Amtsservices

Diese **Dienste** können Sie nach Anmeldung mit Ihrer Handy-Signatur nutzen. [Alle Services >](#)

- Wahlkarte beantragen**
Jetzt Ihre Wahlkarte für die Europawahlen beantragen
- Wohnsitzänderung**
An- und Abmeldung und Umzug der gemeldeten Wohnsitze
- Schwangerschaft und Geburt**
Aufgabenliste anlegen und Ertausstellung der Urkunden für ihr Kind beantragen
- Reisepass ablegen**
Sicheres Hinterlegen und automatische Erinnerung

Info-Suche: Strafregisterbescheinigung

oesterreich.gv.at Themen Services News Behörden Formulare Bundesregierung

Themen > Dokumente und Recht > Strafregister > Strafregisterbescheinigung

An-/Abmeldung des Wohnsitzes
Bürgerservice und Rechtsauskünfte
Datenschutz
E-Government
Elektronischer Rechtsverkehr (ERV)
Erben und Vererben
Frauenförderung
Führerschein
Gerichtsorganisation der Justiz
Gleichbehandlung
Handy-Signatur und kartenbasierte Bürgerkarte
Ausstellung einer Heiratsurkunde/internationalen Heiratsurkunde
Identitätsausweis
Lobbying- und Interesservertretungsregister
Namensänderung
Normen
Online-Services zu Dokumente und Recht
Patente
Personalzusweis
Personen-/Meldeauskunft

Strafregisterbescheinigung

[Allgemeine Informationen](#)
[Zuständige Stelle](#)
[Verfahrensablauf](#)
[Erforderliche Unterlagen](#)
[Kosten](#)
[Zusätzliche Informationen](#)
[Rechtsgrundlagen](#)
[Zum Formular](#)

Allgemeine Informationen

Die **Strafregisterbescheinigung** (früher: Leumunds-, Führungs- oder Sittenzeugnis oder sogenanntes polizeiliches Führungszeugnis) gibt Auskunft über die im Strafregister eingetragenen Verurteilungen einer Person bzw. darüber, dass das Strafregister keine solche Verurteilung enthält. Sie **kann nur der betreffenden Person auf ihren Antrag hin ausgestellt werden.**

Für viele Tätigkeiten und Berufe (z.B. Aufnahme in ein Sicherheits- oder Bewachungsunternehmen) ist die Vorlage einer aktuellen Strafregisterbescheinigung erforderlich. Die Bescheinigung darf **in den meisten Fällen nicht älter als drei Monate** sein.

Seit 1. Jänner 2014 kann auch eine **spezielle "Strafregisterbescheinigung Kinder- und Jugendfürsorge"** beantragt und ausgestellt werden, **wenn** diese

Auswahl des Verfahrens/ des Formulars

oesterreich.gv.at

Formularauswahl

Strafregisterbescheinigung - Antrag auf Ausstellung

Österreichweite Formulare

Version	Formular öffnen als
aktuelle Version	ONLINE (E-Signatur)
aktuelle Version	PDF (ausfüll- und speicherbar)


Identifikationsvorgang mit Handy-Signatur



The image shows a mobile identification form for 'A TRUST'. The form is enclosed in a red border and features the following elements:


- Logo:** A red circle containing a white letter 'A', followed by the word 'TRUST' in black capital letters.
- Mobiltelefonnummer:** A label above a text input field containing the number '06646106233'. To the right of the field is a small black icon of a mobile phone.
- Signatur Passwort:** A label above a text input field containing six black dots, indicating a masked password.
- Identifizieren:** A button with the text 'Identifizieren' located below the password field.


Identifikationsvorgang mit Handy-Signatur



Bitte scannen Sie den Speed-Sign-Code mit Ihrer Handy-Signatur App!

Vergleichswert: 4VpiuG59d4
[Signaturdaten anzeigen](#)



 TAN via SMS anfordern

AT LTE 13:33 85%

Anmeldedaten:

Daten zur Person

Name: Peter Michael
Geburtsdatum: 24.06.1970

Daten zur Anwendung

Name:
Staat: Österreich

Technische Parameter

URL: https://bportal.
Bereich: ZP (Personenid
(zur Person))
Identifikator: gspOePTFdY0
Datum: 28.11.2017
Uhrzeit: 13:32:23

Provided by A-Trust GmbH
Connected by

AT LTE 13:33 85%

HANDY-SIGNATUR A-TRUST

AKTUELLE SIGNATUR

moaid-prod.zmr.register.gv.at

Vergleichswert: 4VpiuG59d4
Anzahl Dokumente: 1

Signatur erfolgreich
Die Signatur wurde erfolgreich durchgeführt.

OK

DOKUMENTE ANZEIGEN AKTUALISIEREN

Provided by A-Trust GmbH
Connected by



Vervollständigen des vorausgefüllten Antrags

.LPD  **REPUBLIK ÖSTERREICH**
LANDESPOLIZEIDIREKTION WIEN

REPUBLIC OF AUSTRIA

Zeichenerklärung

* Feld muss aufgefüllt sein.  Hinweis auf Fehler.  Information und Hilfe zum Ausfüllen. Zutreffendes ankreuzen oder auswählen.

Antrag auf Ausstellung einer Strafregisterbescheinigung

Absender/in

Akad. Grad Mag. iur.
Familiennamen Kustor
Vorname Peter Michael
E-Mail Adresse *

Zur Anfrage im Register benötigte Personenmerkmale

Geschlecht männlich
Frühere Familiennamen
Weitere frühere Familiennamen
Geburtsdatum 24.06.1970
Geburtsort Wien
Vorname des Vaters *
"unbekannt" eintragen, falls Name nicht bekannt
Vornamen der Mutter *
"unbekannt" eintragen, falls Name nicht bekannt

Verwendungszweck


- * Zur Vorlage ausschließlich bei einer exakt zu bezeichnenden Stelle (z.B. Behörde, Versicherung, Bank, Unternehmen, Verein, vom Antragsteller verschiedenen natürlichen Person odgl.) (Gebühr EUR 16,40)
- * Als Zeugnis (gültig gegenüber jedermann; Gebühr 30,70)






Art der Zustellung

Elektronische Zustellung Ich bin bei einem elektronischen Zustellservice registriert und ersuche nach

Bezahlung der Gebühren



REPUBLIC ÖSTERREICH

.LPD  REPUBLIC ÖSTERREICH
LANDESPOLIZEIDIREKTION WIEN



MasterCard
SecureCode

VERIFIED
by VISA



Österreichisches
E-Government
Gütesiegel

Zu Ihrem Antrag liegen uns folgende Daten vor:
Empfänger: LPDW Strafregisteramt

Betrag: 16.40 EUR
Datum: 2012-11-08
Ref.Nr.: SRB2012110819075920
Rem.ID: SRB2012110819075920
Order Nr.: 3669091

Wählen Sie Ihr gewünschtes Zahlungsmittel:

Kreditkarte

eps Online-Überweisung

Bitte wählen Sie Ihre Bank:

Abbrechen Weiter

Abschluss der Antragstellung

REPUBLIC ÖSTERREICH

.LPD  REPUBLIC ÖSTERREICH
LANDESPOLIZEIDIREKTION WIEN

Zeichenerklärung

* Feld muss aufgefüllt sein.  Hinweis auf Fehler.  Information und Hilfe zum Ausfüllen. Zutreffendes ankreuzen oder auswählen.

Sehr geehrter Herr Mag. iur. Peter Michael Kustor ,

Ihr Antrag mit der Nummer SRB2012112609000324 wurde registriert.

Sollten Sie Fragen zu Ihrem Antrag haben, so wenden Sie sich bitte an die Landspolizeidirektion Wien,
Strafregisteramt: e-Mail: (LPD-W-SVA-FB-Strafregisteramt@polizei.gv.at) bzw. telefonisch unter 01/31310/79231 (Mo-Fr 07:30 - 15:30).

Ihre Landspolizeidirektion Wien
Strafregisteramt
DVR Nr. 0003506

Schließen Sie nun bitte den Browser, um ein gesichertes Logout zu ermöglichen.

Zustellverständnis

elektronische Zustellung - Nachricht (HTML)

Von: zustellung@brz-zustelldienst.at
An: KUSTOR, Peter
Cc:
Betreff: elektronische Zustellung
Gesendet: Di 02.05.2017 14:57

Verständigung über die Bereithaltung eines behördlichen Dokuments zur Abholung

Abmilder/Abmilderin: Landespolizeidirektion Wien, Strafregisteramt
ID: SRB20170502125012652
Empfänger/Empfängerin: Peter Michael Kustor
Zustellung: mir, Zustellnachweis

Das Dokument ist abholbar bei Ihrem Zustellidenten unter <https://www.brz-zustelldienst.at/zustellservice/>

Versendung der ersten Verständigung: 2017-05-02T14:36:37
Versendung der zweiten Verständigung:
Ende der Abholfrist am: 2017-05-16 um 24:00h

Signaturwert
WCON4BIRWNBuHfzTD15464DY3WYIDNIQPGbYDZK2+rJCRHng70nau5A15 Ga7zTYW5HY4y0uvgJaQmYDRLNaaOeyvChgObq67nFLLputzE4Rf-4ksdr pE1a8ULFVR0HWNWmpKDfmuNLI1sb7qpeJfAbezS9Az5825B36ALUKEAPf20km7
659476QaCmCkGZElmpGwef4eWtChZGjyG2jeQNFmyDa185N3UTByst 88vqLgRnY1AyYBZ2hpZAUcTQVvxzmOOq17CqVQdn7qjA8-d12weBerryTV DNQyRy3ieOKFuzc9a8Dru==

Datum/Zeit-UTC
2017-05-02T14:36:56+02:00

Aussteller-Zertifikat
01.1163609 A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme iA elektr. Datenverkehr GmbH, a-sign-SSL-03 Österreich

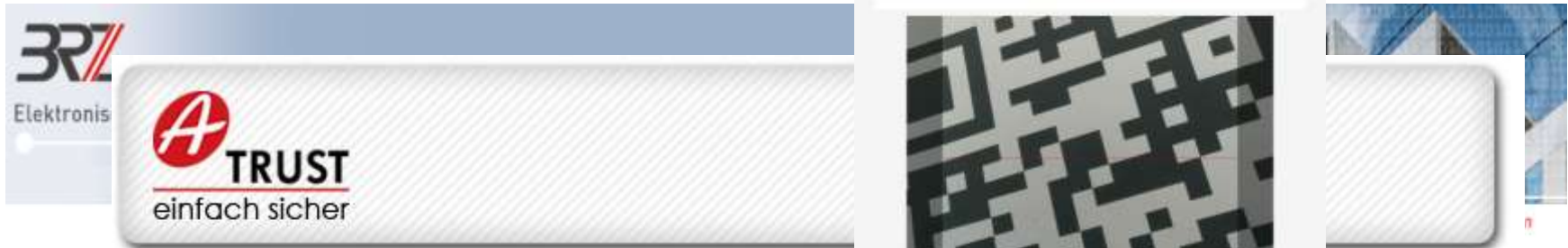
Serien-Nr.
1163609

Prüfinformation
Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <https://www.signaturstelle.at/abholstellen.html>
Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <https://www.signaturstelle.at/>

Wichtige Information!

- Eine zweite elektronische Verständigung wird nur dann versendet, wenn Sie das Dokument nicht innerhalb von 48 Stunden nach Versendung der ersten Verständigung abgeholt haben. Holen Sie das Dokument auch innerhalb der folgenden 24 Stunden nicht ab, so erhalten Sie zusätzlich eine postalische Verständigung an die Abgabestelle, die Sie Ihrem Zustellidenten bekanntgegeben haben.
- Sie können das Dokument nur mit Ihrer Bürgerkarte oder (sofern Sie eine besondere Vereinbarung mit Ihrem Zustelldienst getroffen haben) unter Verwendung einer automatisiert ausgetriggerten Signatur abholen.
- Das Dokument gilt spätestens mit der Abholung als zugestellt.
- Auch wenn Sie das Dokument nicht abholen, können die Rechtswirkungen der Zustellung (zB der Beginn des Laufs von Rechtsmittelfristen) eintreten:
 - Grundsätzlich gilt das Dokument als am dritten Werktag nach Versendung der postalischen Verständigung zugestellt. Wenn Sie Ihrem Zustellidenten mehrere Abgabestellen bekanntgegeben haben, so richtet sich der Zeitpunkt der Zustellung nach dem Zeitpunkt der frühesten Versendung der Verständigung.
 - Audem gilt nur dann, wenn Sie innerhalb der Abholfrist von keiner der elektronischen Verständigungen Kenntnis erlangt haben und infolge vorübergehender Abwesenheit von der Abgabestelle (zB wegen Urlaubs oder Krankheitsaufenthaltes) nicht rechtzeitig Kenntnis von der postalischen Verständigung erlangen konnten. In diesem Fall gilt das Dokument nur dann als zugestellt, wenn Sie mindestens am vorletzten Tag der Abholfrist an die Abgabestelle nachzuweisen sind, als Zeitpunkt der Zustellung gilt der auf die Rückkehr folgende Tag. Sollte die Abholfrist bei Ihrer Rückkehr schon

Einstieg beim elektronischen Dienst



Mobiltelefonnummer:

Signatur Passwort:



Vergleichswert
Signaturdaten anzeigen



☒ Eigenes Fenster  TAN via SMS anfordern

Save/ download/ forward des Zustellstücks



Jederzeit und überall elektronische Behördenpost empfangen

[Briefkasten](#) [Papierkorb](#) [Abwesenheitsmeldung](#) [Einstellungen](#) [Log out](#)

	Datum	Absender	Betreff	Typ	Größe	Aktionen
	21.07.2016	Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 06		normal	228,2 kB	
	05.07.2016	Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 06		normal	127,0 kB	
	08.06.2016	Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 06		normal	127,0 kB	
	26.11.2012	Bundespolizeidirektion Wien; Strafregisteramt		RSa	264,2 kB	
	17.09.2010	Bundespolizeidirektion Wien		RSa	202,2 kB	

Postfach von **Peter Michael Kustor**

[Zustelldienst](#) [Hilfe](#) [FAQ](#) [WAI-Konformität](#) [Impressum](#) [AGB](#)

Voilà...

Wien LPD SVA FB 2.2 Strafregisteramt Gebühr entrichtet

Schutterring 7-9
1010 Wien

Geschäftszahl:
(Reference Number) SRB20170502125012652n SB

Strafregisterbescheinigung (Criminal Record Certificate)

Akad. Grad vorangestellt:
(Academic Degree in front of the name) **Mag. iur.**

Vorname(n): **Peter Michael**

Familienname(n):
(Surname) **Kustor**

Akad. Grad nachgestellt:
(Academic Degree behind the name) **—**

Geschlecht
(Gender) **männlich**
male

Geburtsdatum:
(Date of Birth) **24.06.1970**
(DD.MM.YYYY)

Geburtsort:
(Place of Birth) **Wien**

Im Strafregister der Republik Österreich - geführt von der Landespolizeidirektion Wien - scheint keine Verurteilung auf.
(No convictions are listed in the criminal records database of the Republic of Austria, kept by the Federal Police Directorate of Vienna.)

DVR: **0683306**

Tagesdatum (Date)/Uhrzeit (Time): **02.05.2017/14:35:36**

	Datum/Zeit	2017-05-02T14:34:36+02:00
	Aussteller-Zertifikat	e-sign-corporate-light-02
	Serien-Nr.	1424172
Publikation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Signals bzw. des elektronischen Signatures finden Sie unter: http://www.e-signaturprüfung.gv.at Eine Verifizierung des Signatures kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde digitalisiert.	

Signaturprüfung

Startseite > Vertrauensdienste > Signatur- und Zertifikatsprüfung > Signaturprüfung

Signatur-Prüfung

Sollten bei der Signaturprüfung Probleme auftreten, so beachten Sie bitte die [Hinweise](#).

Signatur-Prüfung

Info * Feld muss ausgefüllt sein
! Hinweis auf Fehler

Information und Hilfe zum Ausfüllen
 Zutreffendes ankreuzen

E-Government
auswählen
Interaktive Ausfüllhilfe

Signatur-Prüfung v 1.8.1

Dokument-Signatur prüfen

Datei-Upload

Bitte wählen Sie das zu prüfende Dokument.

Dokument

Signatur in separater Datei

Hinweis : Österreichische Zertifizierungsdiensteanbieter für qualifizierte Zertifikate stehen nach Signaturgesetz unter Aufsicht der Telekom-Control-Kommission, deren Geschäftsstelle RTR dieses Prüfservice anbietet. Für elektronische Signaturen auf Basis von Zertifikaten ausländischer Zertifizierungsdiensteanbieter bietet das Prüfservice der RTR die Möglichkeit einer automatisierten Prüfung, in diesem Fall können aber keine Garantien für eine korrekte technische Interpretation der Zertifikate gegeben werden.

Ergebnis der Signaturprüfung

Startseite > Vertrauensdienste > Signatur- und Zertifikatsprüfung > Signaturprüfung

Signatur-Prüfung

Sollten bei der Signaturprüfung Probleme auftreten, so beachten Sie bitte die [Hinweise](#).

Signatur/Siegel-Prüfung

E-Government

Info * Feld muss ausgefüllt sein
! Hinweis auf Fehler

I Information und Hilfe zum Ausfüllen
 Zutreffendes ankreuzen

A Auswählen
 Interaktive Ausfüllhilfe

Signatur/Siegel-Prüfung v 2.0.1

Dokument-Signatur/Siegel prüfen

Prüfbericht

Nachfolgend finden Sie Informationen über das eingereichte Dokument.

Dokument	
Datensname	20170502_#trafregisterbescheinigung_Kustor.pdf
Hash-Wert	e1uTJCPtS8bmvaZGAd7GIM7r0c=
Größe	175.64 kB
Typ	PDF-Signatur (PKCS-B)

Nachfolgend finden Sie einen Überblick über die geprüften Signaturen/Siegel des eingereichten Dokuments. Details zu einer Signatur bzw. einem Siegel können durch Klick auf den Namen des Unterzeichners/Siegelerstellers eingesehen werden.

Signaturen/Siegel		
Unterzeichner/Siegelersteller	S	Z
IMI-TRUSICENTER *		

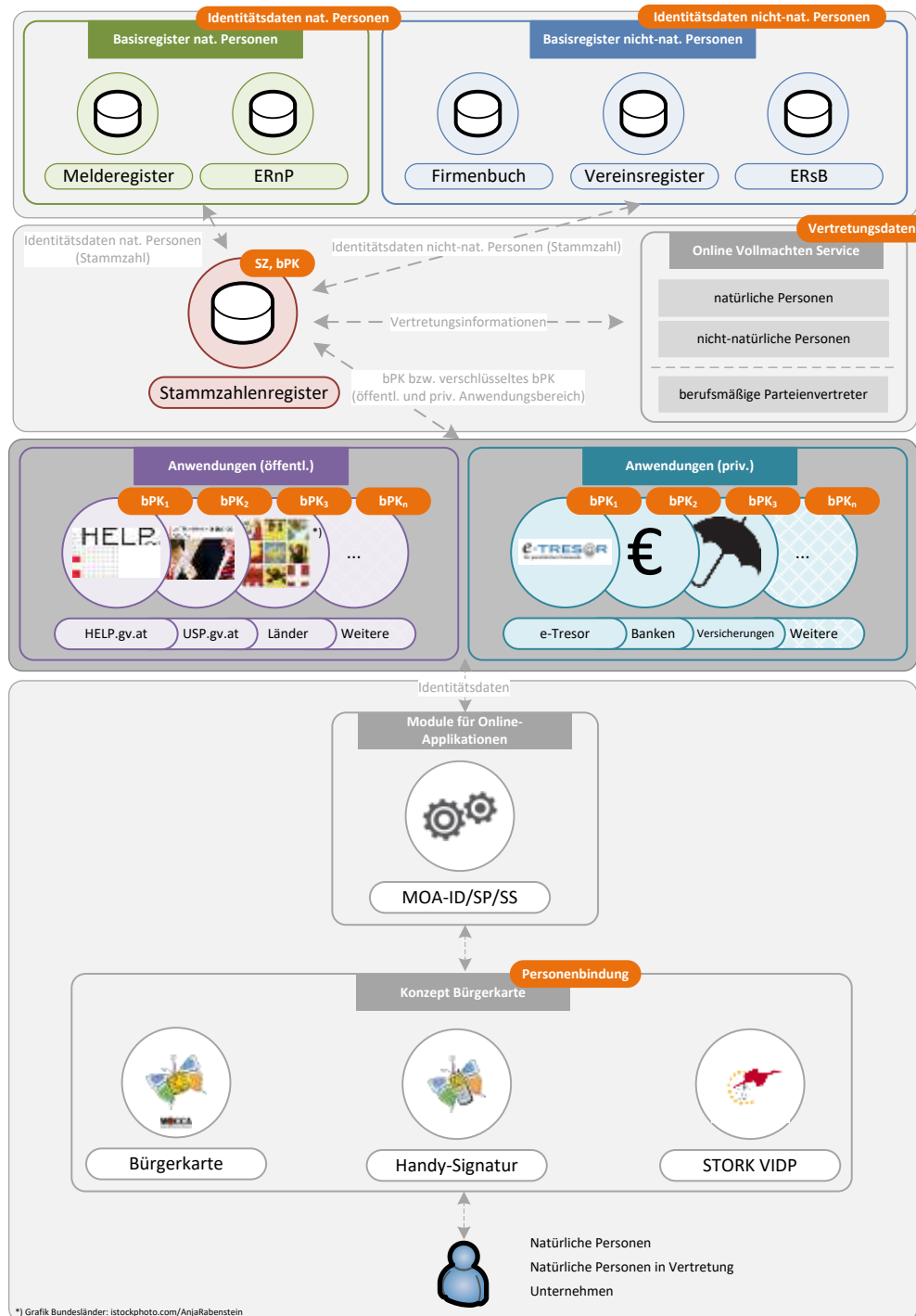
Eine Signatur bzw. ein Siegel ist dann als "gültig" zu betrachten wenn jede der Prüfungen Signaturwert (S), Zertifikat (Z) sowie Manifest (M) mit "OK" abgeschlossen wurde.

*¹ Das Zertifikat erfüllt die technischen Voraussetzungen für eine Amtssignatur.

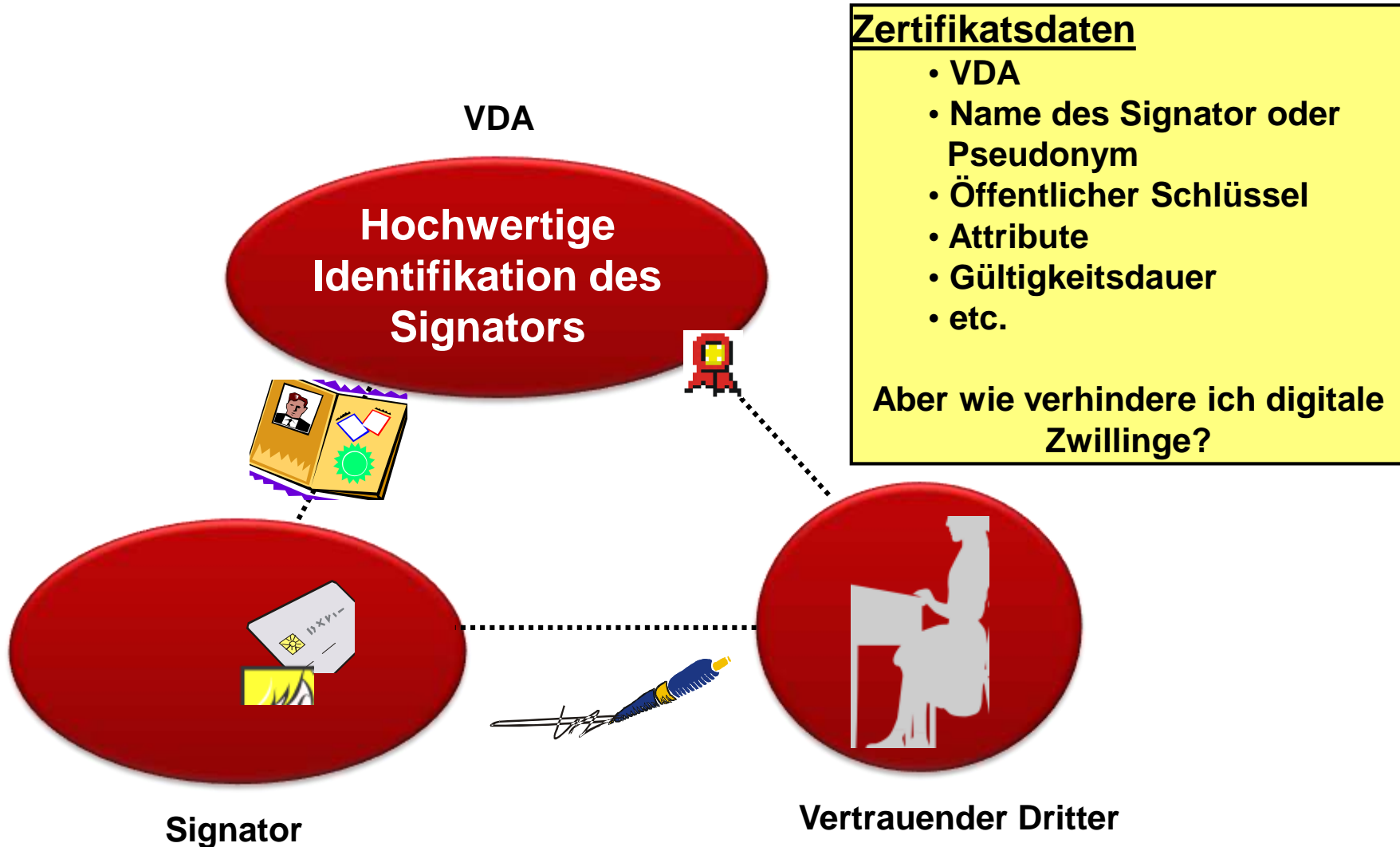
Was haben wir gesehen?

- Vollständig elektronisches Verfahren
- Komfortable „eID“-Verwendung
- Vertrauensdienste „in action“:
 - El. Signatur
 - Signaturprüfung
 - El. Zustellung
- Authentisches elektronisches Dokument mit Amtssignatur

eID – big picture



Das “magische Dreieck” der PKI



Funktionen der Bürgerkarte (§ 4 Abs. 1 E-GovG)

Die Bürgerkarte dient dem Nachweis

- der **eindeutigen Identität** eines Einschreiters und
- der **Authentizität** (= *Echtheit*) des elektronisch gestellten Anbringens (Rechtswirkung entspricht der Schriftlichkeit iSd § 886 ABGB)...

D.h. sie ist:

- **E-Identitätsdokument** und
- **Unterschrift** im Internet



Umsetzung dieser Funktionen

§ 4 Abs. 2 E-GovG:

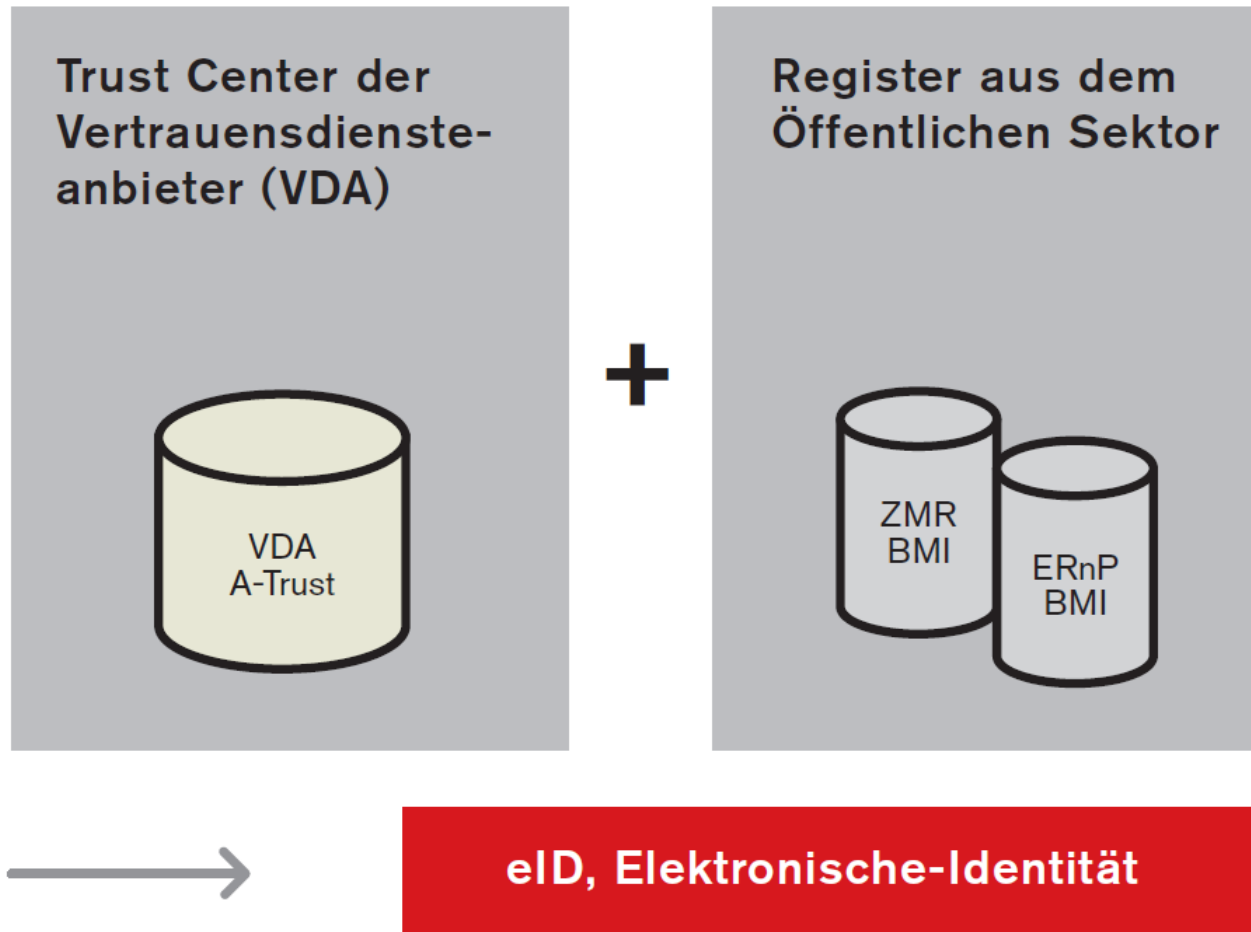
- Die eindeutige Identifikation einer natürlichen Person erfolgt mittels **Stammzahl**
(= **verschlüsselte ZMR Zahl**)

§ 4 Abs. 4 E-GovG:

- Die Authentizität des elektronisch gestellten Anbringens wird mittels **elektronischer Signatur** erbracht



Elektronische-Identität = VDA + öffentlichen Register

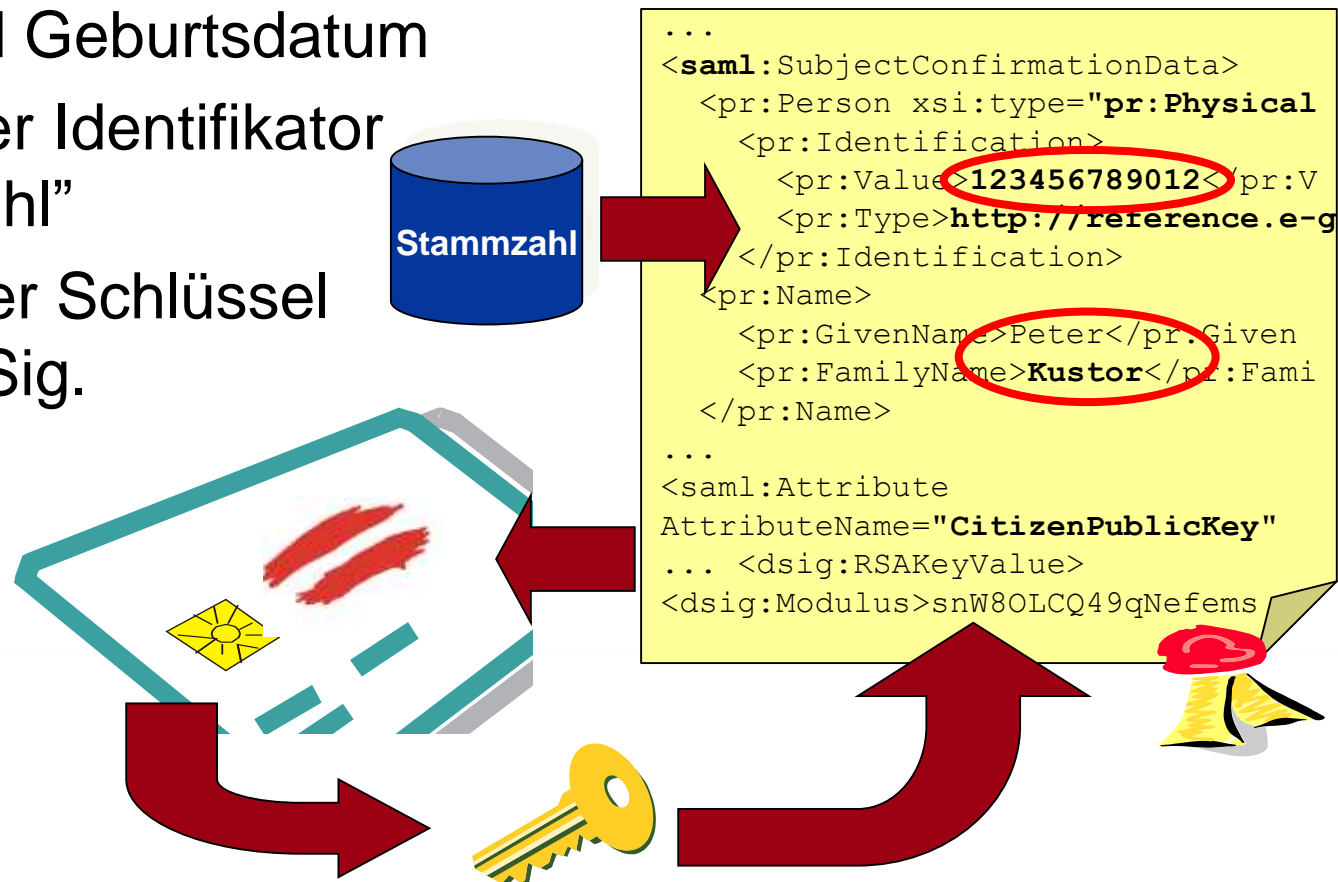


Stammzahl

- Stammzahl für Natürliche Personen:
 - gemeldete Personen: verschlüsselte ZMR-Zahl
 - Nicht meldepflichtige Personen: verschlüsselte Ergänzungsregisterzahl
- Stammzahl für Juristische Personen:
 - Vereine: unverschlüsselte Vereinsregisterzahl
 - Unternehmen: unverschlüsselte Firmenbuchnummer
 - Ausländische Unternehmen: unverschlüsselte Ergänzungsregisterzahl
 - Öffentliche Organisationen: unverschlüsselte Ergänzungsregisterzahl

Personenbindung

- XML Datenstruktur im Chip oder im HSM, die folgende Daten beinhaltet:
 - Name und Geburtsdatum
 - Eindeutiger Identifikator “Stammzahl”
 - Öffentlicher Schlüssel der qual. Sig.
- signiert von der StZRegBeh



Stammzahl (SZ) nat. Personen: Erzeugung (§ 6 Abs. 2 E-GovG)

ZMR-Zahl: 123456789012

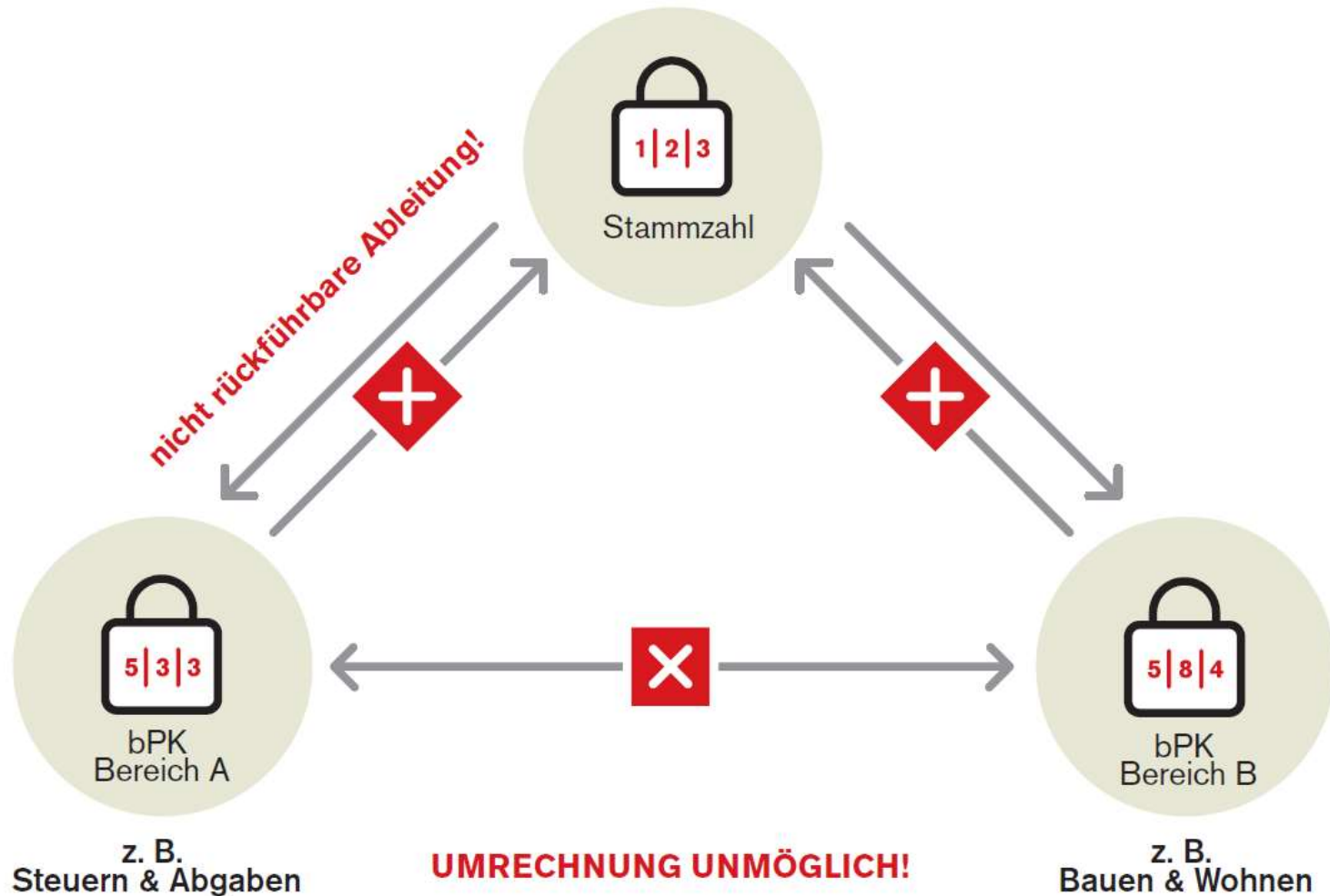
- SZ = Verschlüsselte ZMR-Zahl
- Stammzahlregisterbehörde errechnet die Stammzahl
- SZ wird auf die „Karte“ geschrieben
- Stammzahlregisterbehörde speichert die SZ NICHT (Virtuelles Register)
- darf nur verwendet werden zur bPK-Berechnung

Verschlüsselung

Stammzahl: Qq03dPrgcHsx3G0IKSH6SQ==



bPK: Erzeugung



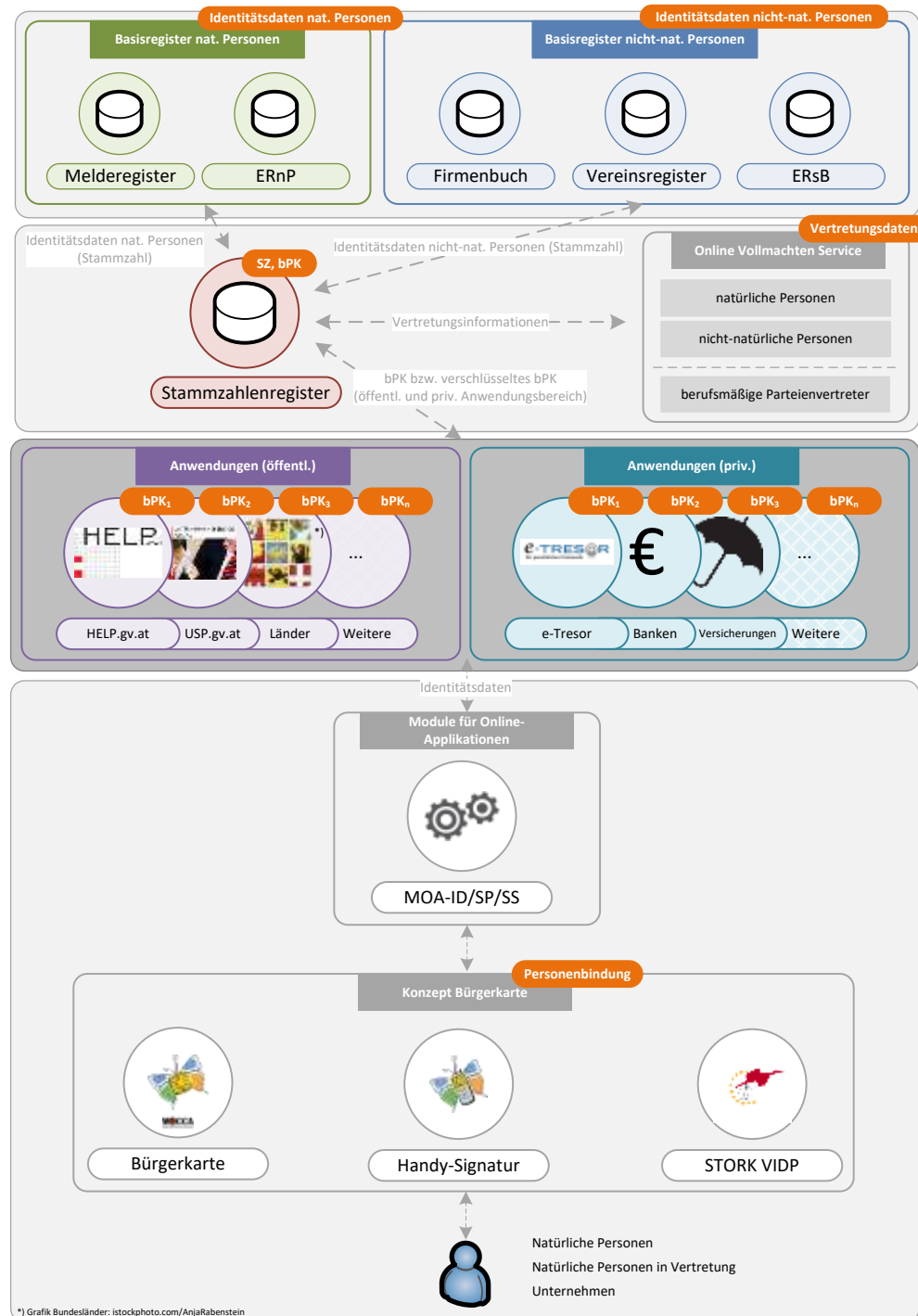
bPK: Erzeugung

- grundsätzlich: nur mit Bürgerkarte des Betroffenen!
 - nötig für bPK-Erzeugung: SZ auf Bürgerkarte
- für Behörden (§ 10 Abs. 2 E-GovG):
 - Anfrage an SZ-RegBehörde möglich
 - Input: ausreichend identifizierende Merkmale (Name, Geb.datum, Anschrift...) & gewünschter (eigener) Bereich (§ 5 Abs. 2 StZRegBehV 2009)
 - Output: bPK für gewünschten (eigenen) Bereich

Kommunikation zwischen Bereichen

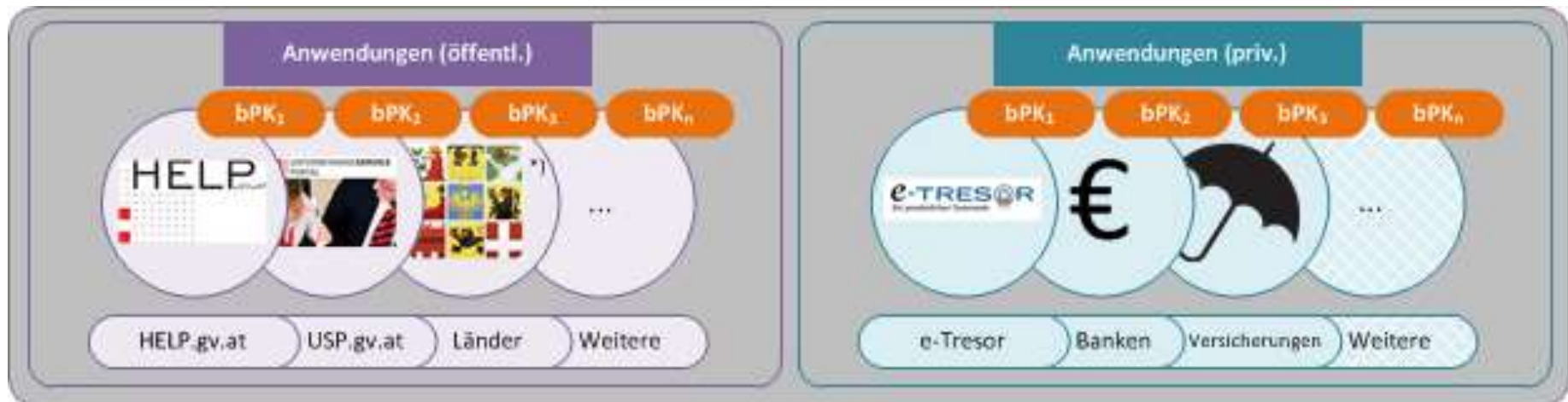
- Das bPK eines anderen Bereichs darf in den staatlichen Datenanwendungen nur als verschlüsseltes „bPK“ gespeichert werden.
- Anforderung von SZ-RegBehörde möglich
- Input: Name, ev. Geb.datum bzw. eigenes bPK & gewünschter fremder Bereich (§ 6 Abs. 1 StZRegBehV 2009)
- Output: “Fremd-bPK” = verschlüsseltes bPK des fremden Bereichs (§ 13 Abs. 2 E-GovG iVm § 6 Abs. 4 StZRegBehV 2009)

eID – big picture

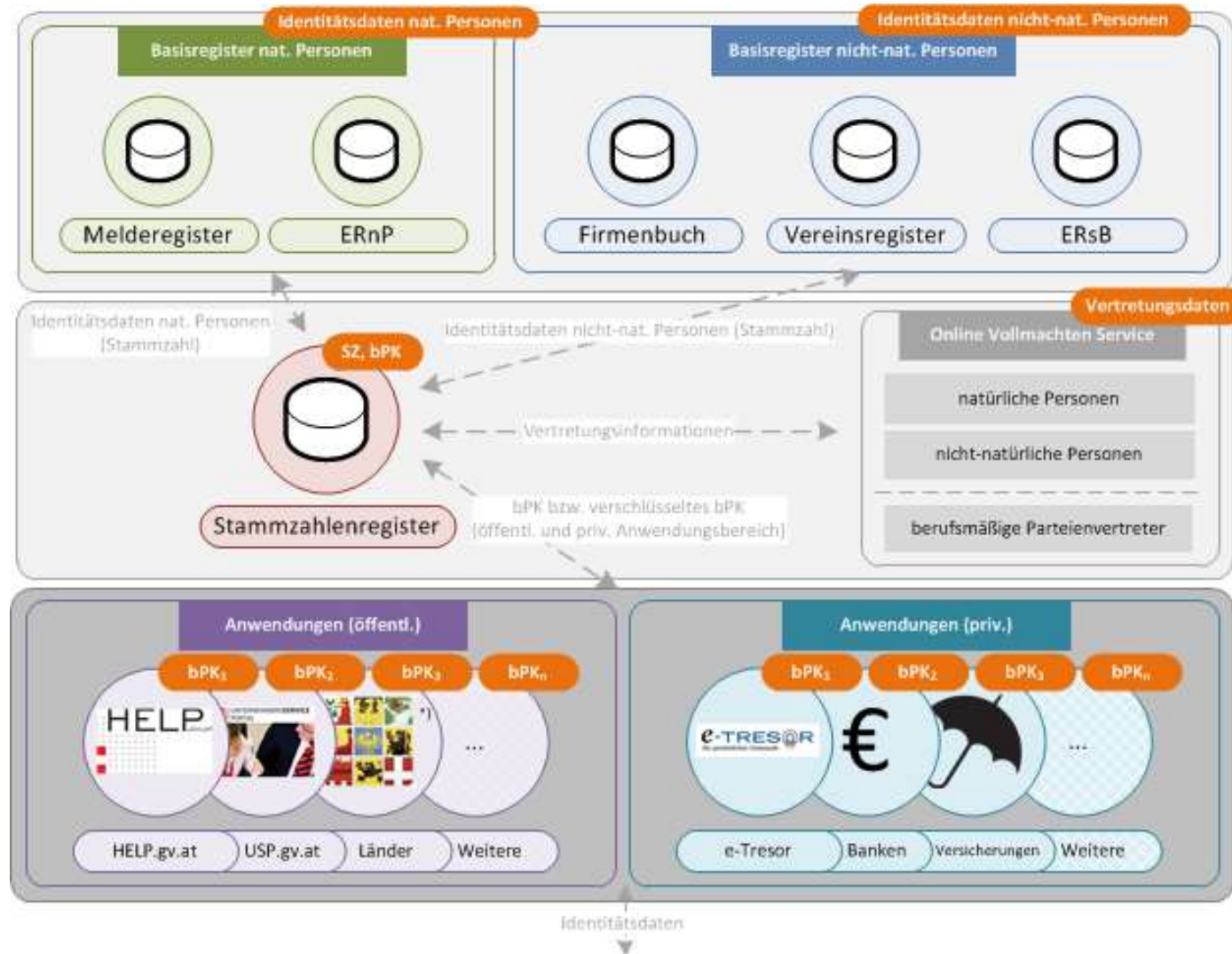


Identitätsmanagement 1/3 – das Ziel

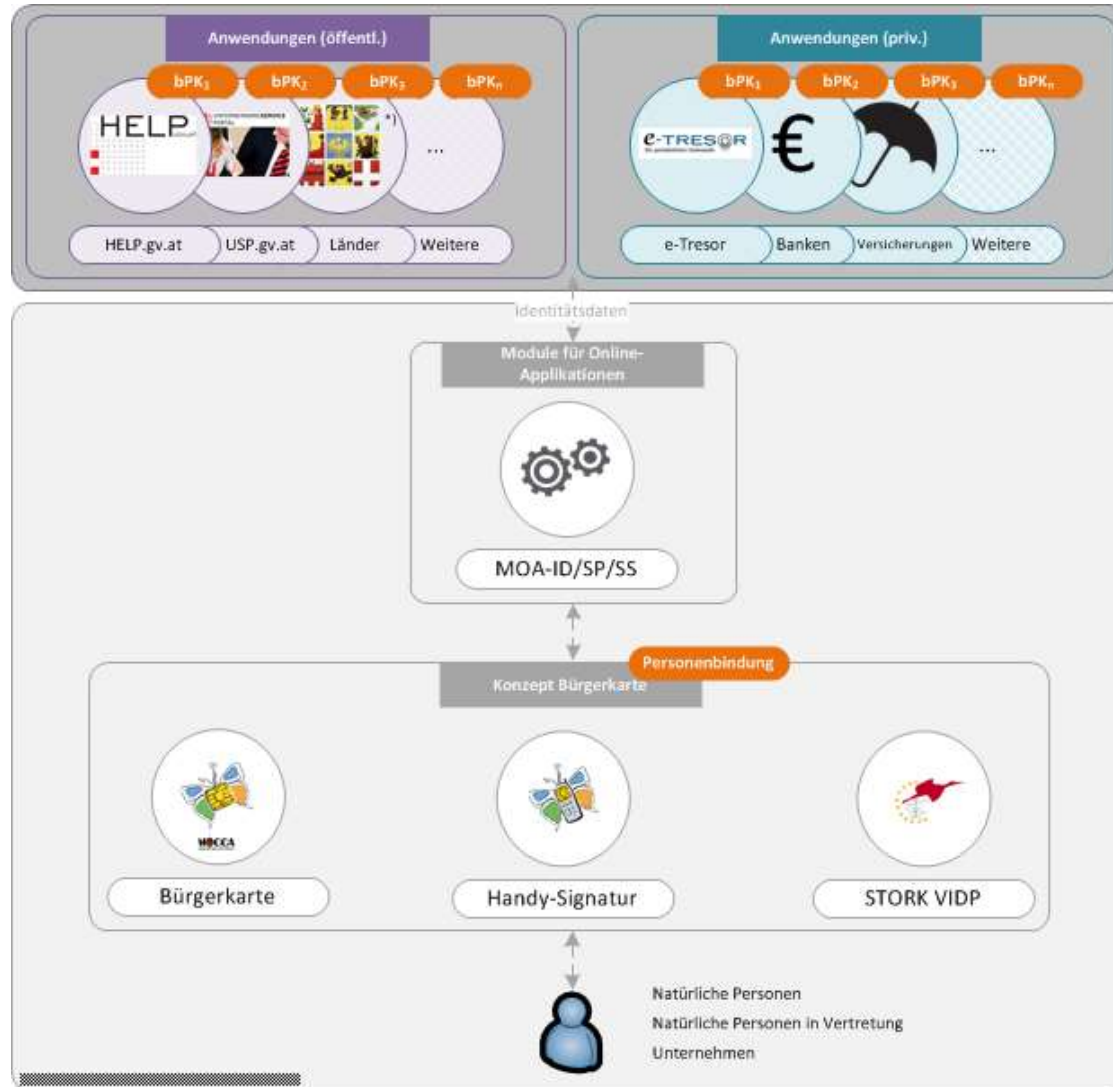
- Ziel: Identitätsdaten in elektronischen Anwendungen
 - qualitativ hochwertige Informationen
 - datenschutzkonform
 - hohes Informationssicherheitsniveau



Identitätsmanagement 2/3 – „Ausstattung“




Identitätsmanagement 3/3 – „Zugang“



Registerzählung

- bPk sind kein „Orchideenthema“, sondern weit verbreitet: Bislang wurde mehr als 1 Mrd. Datensätze mit bPK oder verschlüsselten bPK ausgestattet!
- Das bPK-Konzept ermöglichte auch den Ersatz der Volkszählung durch die Registerzählung!

Registerzählung - der Film

Registerzählung 1 Video  Abonnieren



Bürgerkartenkonzept: Ausprägungen

- Mobiltelefon (Handy-Signatur)
- Sozialversicherungskarte (eCard)
- Dienstausweise (z.B. BMF, BKA, ...)
- Berufsausweise (Rechtsanwälte, Notare, Ziviltechniker etc.)
- Schüler- & Studentenausweise



Handy-Signatur



- Seit 2010 „Handy-Signatur“
 - ähnlich dem mTAN beim E-Banking (Usability)
- **Nutzen:**
 - Alternative zur kartenbasierten Lösung
 - Keine Installation von Software
 - Keine Installation für Kartenleser
 - Wegfall der Anschaffungskosten für Smartcards bzw. Kartenlesegeräte
 - Vereinfachung
 - Nutzerfreundlich
- **Technischer Hintergrund:**
 - Signaturberechnung erfolgt auf einem Server
 - alleinige Kontrolle über die Signaturfunktionalität durch 2. Kanal sichergestellt (Mobiltelefon zum Empfang des TAN-Codes)



Login mit Bürgerkarte

Mobiltelefonnummer:
+436768009634

Signatur Passwort:
●●●●●●

Identifizieren

Abbruch

Bürgerkarten-Integration

Vergleichswert: 93prOZtC1e

Signaturdaten

TAN: uaw4gf

Signieren

Benötigen Sie Hilfe?

Eigenes Fenster

Hilfe

© 2010 - Bundesrechenzentrum GmbH

Handy-Signatur APP



- Als Alternative zum SMS Kanal
- Entweder: TAN via APP
- Oder: QR-code
- Neueste (und sicherste) Variante: Fingerprint/ FaceID – oesterreich.gv.at!

Mobiltelefonnummer:

069912341904

Signatur Passwort

●●●●●●●●

Identifizieren

Eigenes Fenster

Vergleichswert: oCwHvos4LN
[Signaturdaten anzeigen](#)

TAN (Handy-Signatur App)

Signi Vergleichswert: Uf7RyNJ/5X
[Signaturdaten](#)

Ei



Eigenes Fenster  TAN via SMS anfordern



Neu: mit Fingerprint/ FaceID (oesterreich.gv.at)

Login

Login mit der Handy-Signatur

Mobiltelefonnummer:
06506266422

Signatur Passwort:
••••••••••

Identifizieren

Eigenes Fenster

This screenshot shows a login window titled 'Login mit der Handy-Signatur'. It contains two input fields: 'Mobiltelefonnummer' with the value '06506266422' and 'Signatur Passwort' with masked characters. Below the fields is an 'Identifizieren' button. At the bottom left, there is a checkbox for 'Eigenes Fenster' and a red circular icon with a white 'A'.

Schritt 1 und 2 dabei wie gehabt!

TRUST
sch sicher

Startseite Unterschriften Prüfen Showbox Mehr Hilfe FAQ

Login

Handy-Signatur Konto Login

Bitte wählen Sie die gewünschte Login Methode.

Handy-Signatur Karte

Textlogin

Ich brauche e
Die Handy-Signatur ist
ist der eigenhändigen
Digitaler Ausweis im M
zu mehr als 200 E-Serv
Jetzt Handy-Sign
Sie haben eine F

Handy-Signatur
mit Handy-Signatur
unterschreiben
eden

This screenshot shows a selection screen for 'Handy-Signatur Konto Login'. It prompts the user to 'Bitte wählen Sie die gewünschte Login Methode.' and offers three options: 'Handy-Signatur' (with a red smartphone icon), 'Karte' (with a green card icon), and 'Textlogin'. The background features a blue header with 'TRUST' and navigation links, and a sidebar with additional information and a pencil icon.

Neu: mit Fingerprint/ FaceID (oesterreich.gv.at)



Handy-Signatur – Hintergrund I (Organisation)

- Eine Variante der Umsetzung einer qualifizierten Signaturerstellungseinheit bzw. Bürgerkartenumgebung
- Eckdaten (am Beispiel des Systems in Österreich):
 - wird direkt durch einen **VDA** betrieben
 - die Signaturerstellungsdaten (i.e. Schlüssel) werden durch den VDA sicher verwaltet und sind **nur unter Mitwirkung der AnwenderIn** nutzbar
 - Grundlage bildet eine **Bescheinigung** durch die österreichischen Bestätigungsstelle (A-SIT)
 - konkret für das System des österr. ZDA ATRUST: Bescheinigung vom 02.11.2009 mit Referenznummer A-SIT-1.087

→ **SignatorIn hat die Kontrolle über ihre/seine Signaturstellungsdaten**

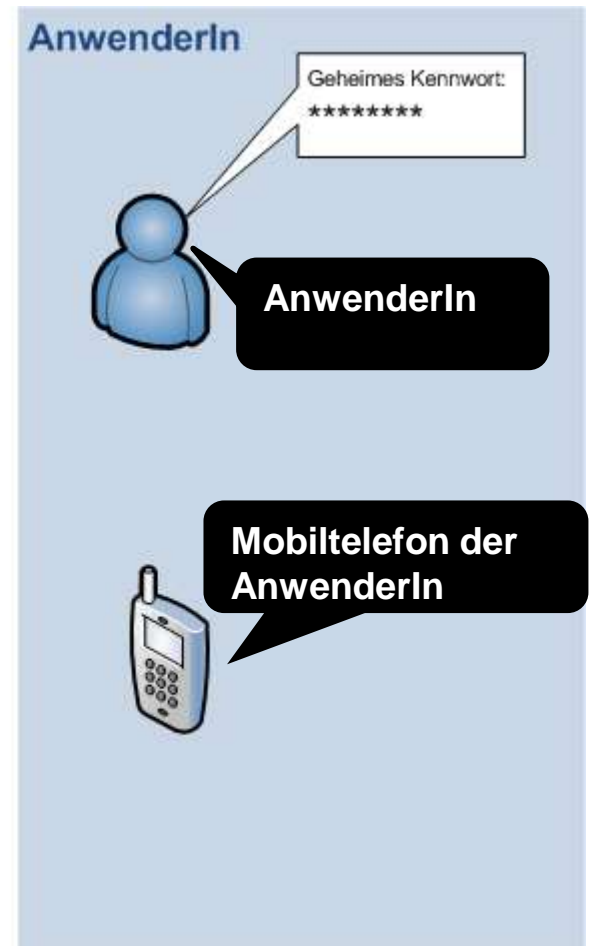
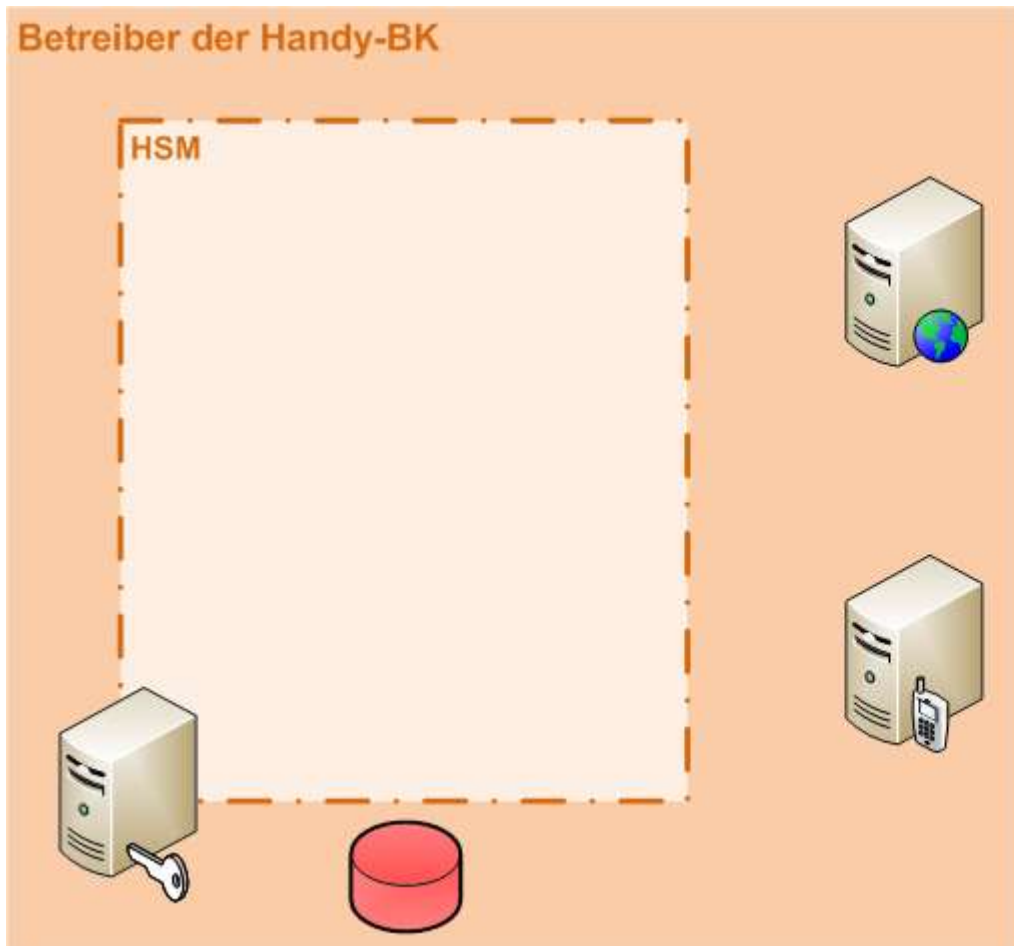
→ **Auslösung der Signatur durch 2 Faktoren: Wissen und Besitz**

Handy-Signatur – Hintergrund II (Recht)

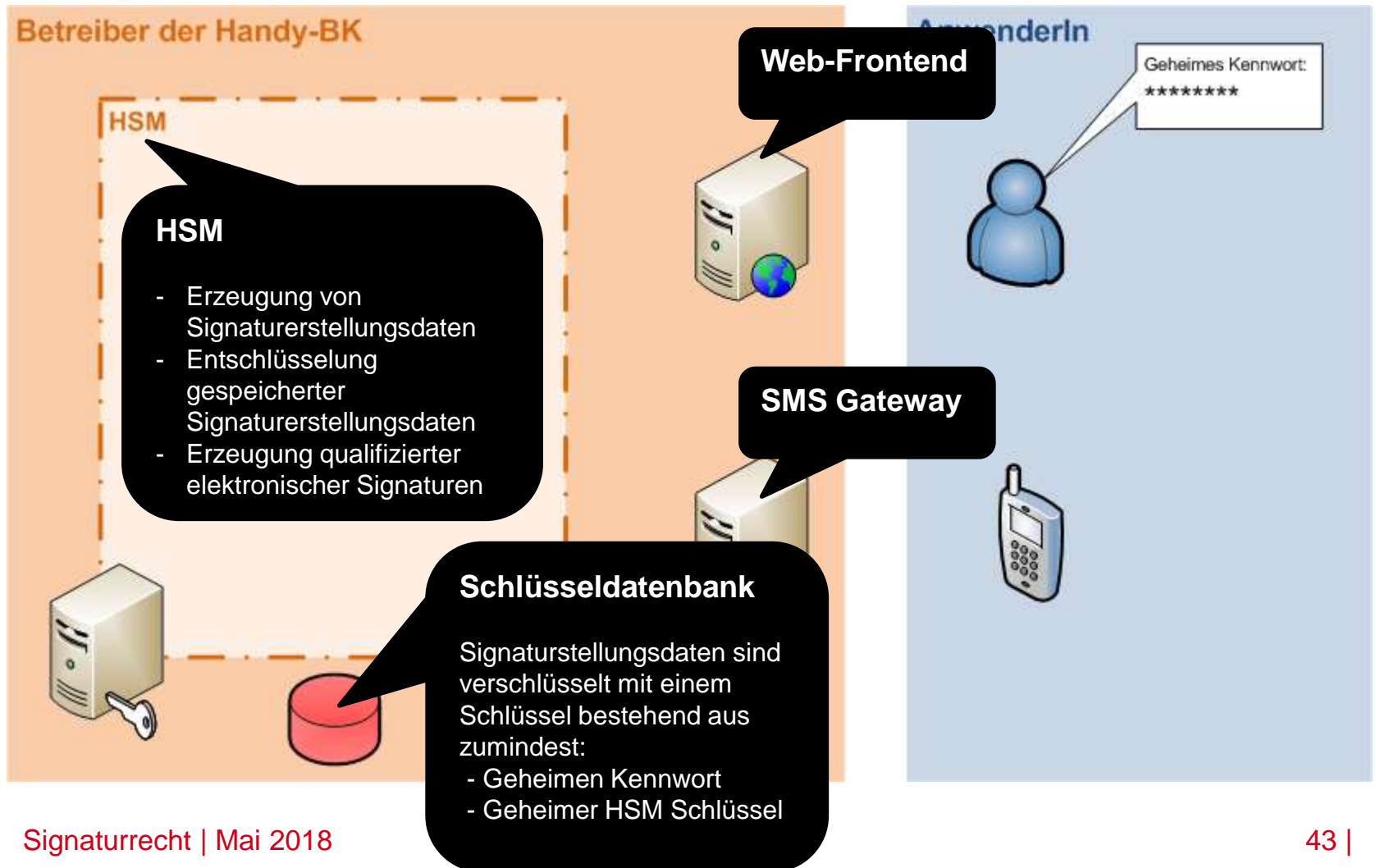
- **Handy Signatur = Bürgerkarte?**
- Bürgerkarte = qualifizierte Signatur +
Personenbindung

- **Handy Signatur = qualifizierte Signatur?**
- Qualifizierte Signatur = fortgeschrittene Signatur
+ qualifiziertes Zertifikat
+ QSCD

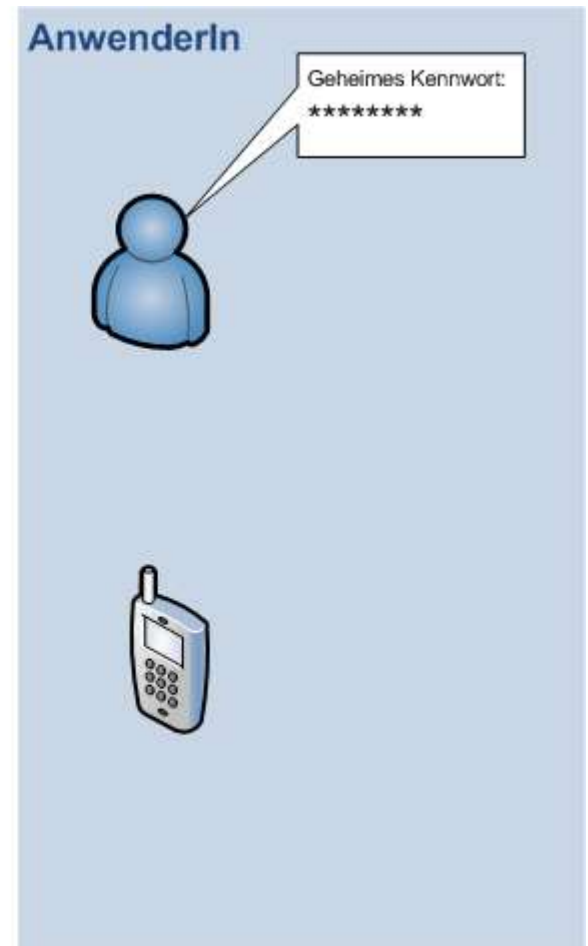
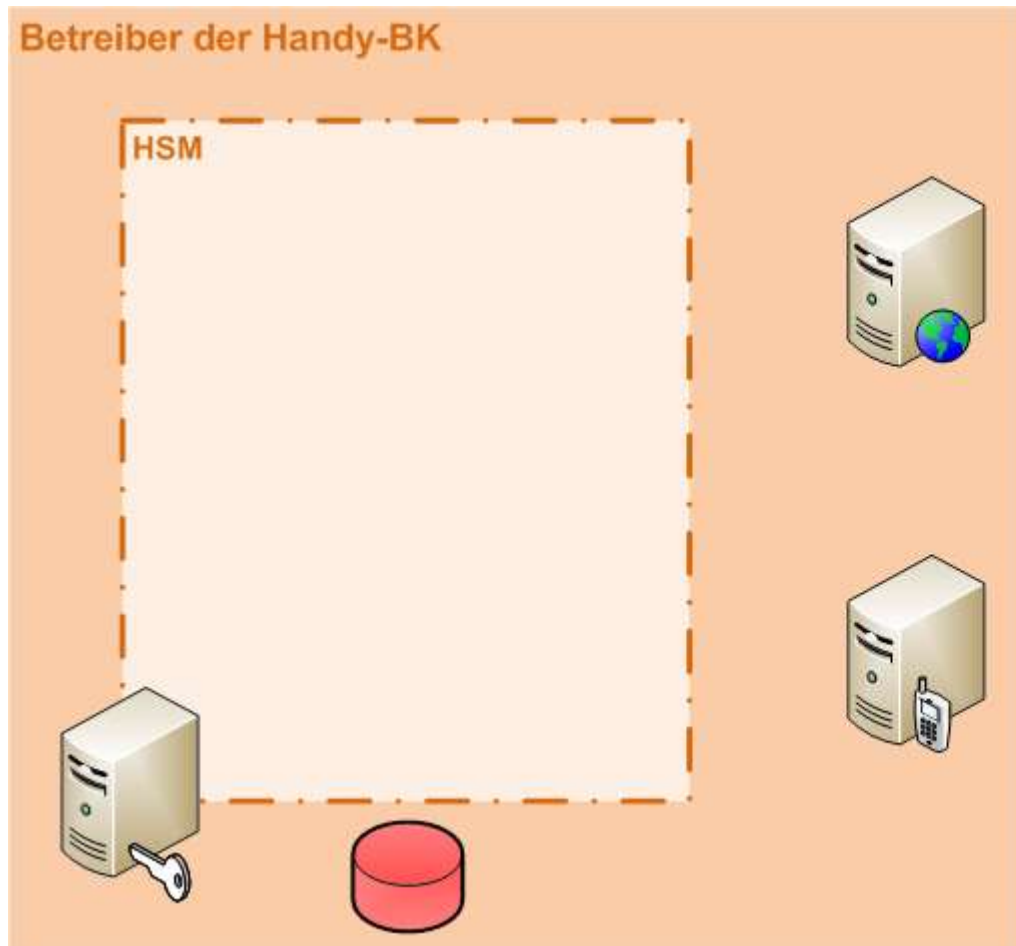
Komponenten



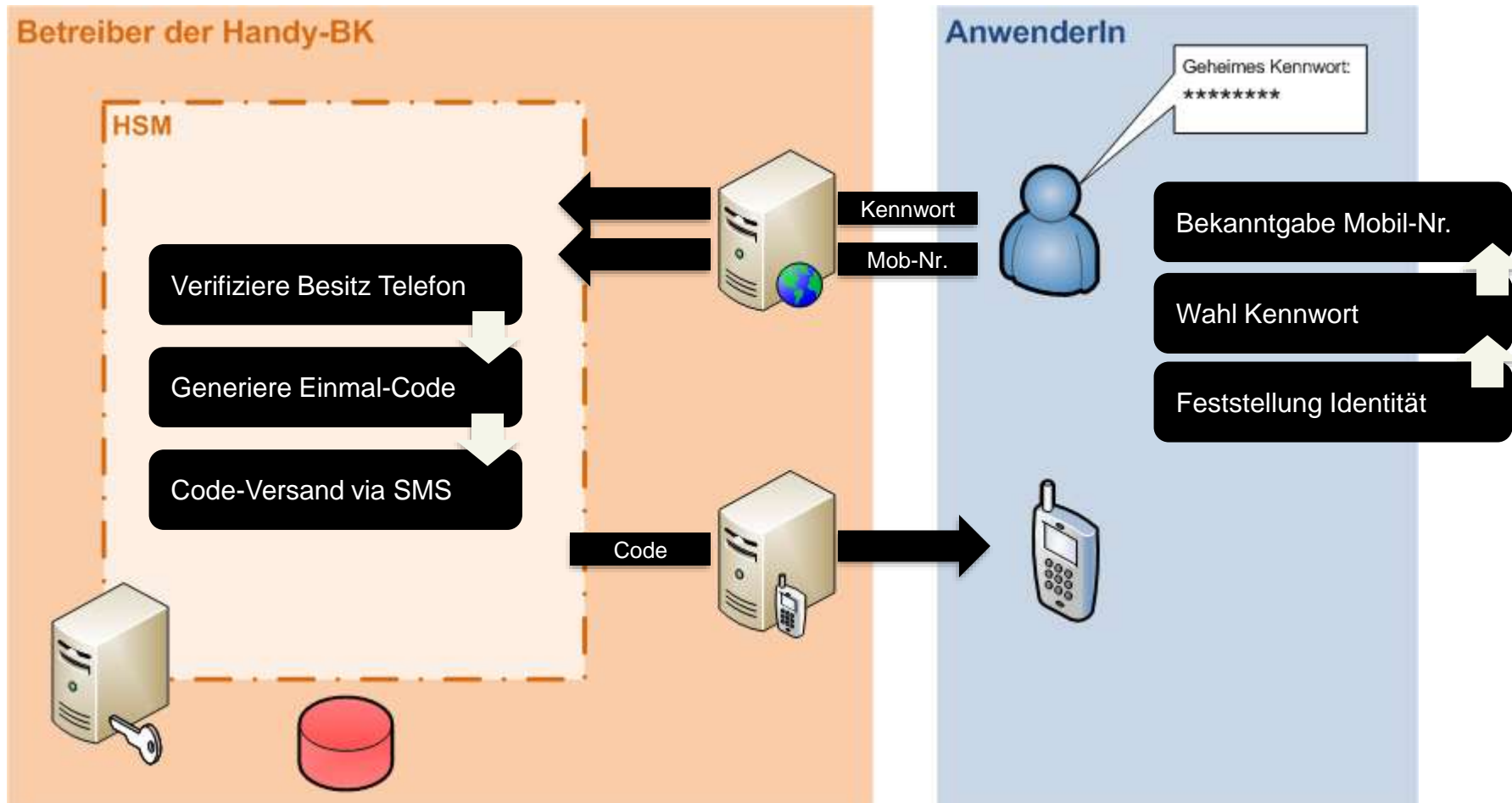
Komponenten



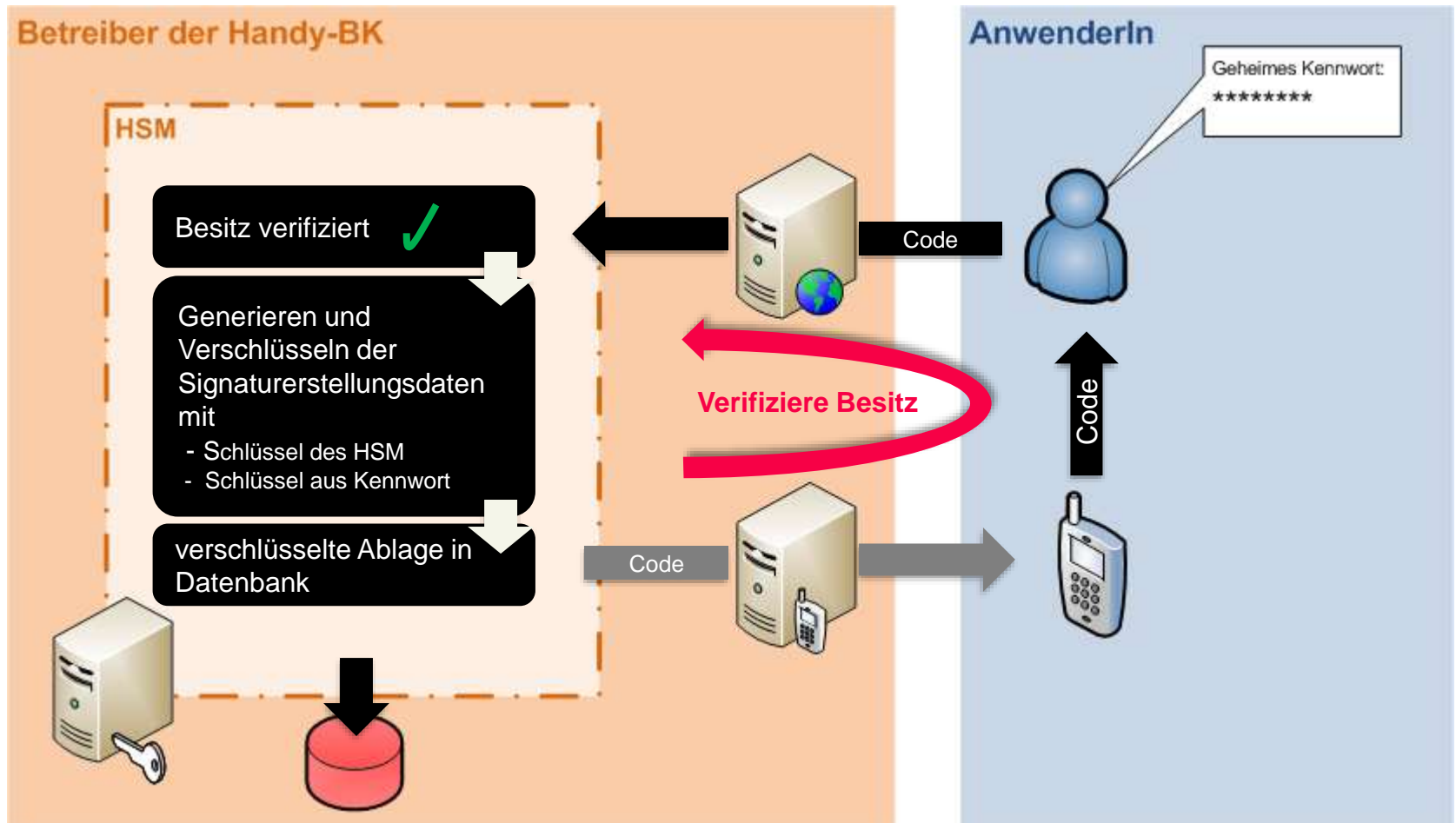
Registrierungsprozess



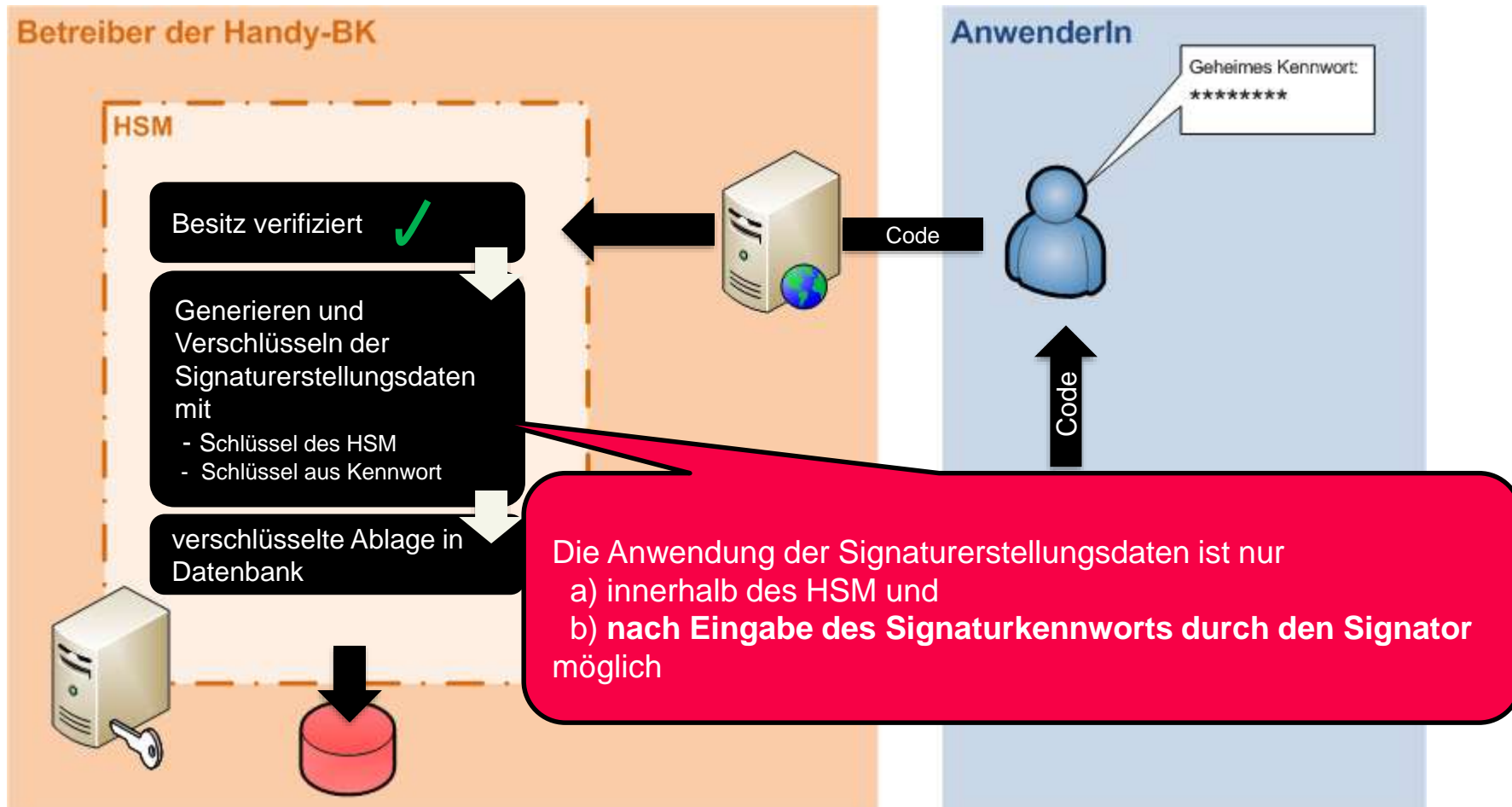
Registrierungsprozess I



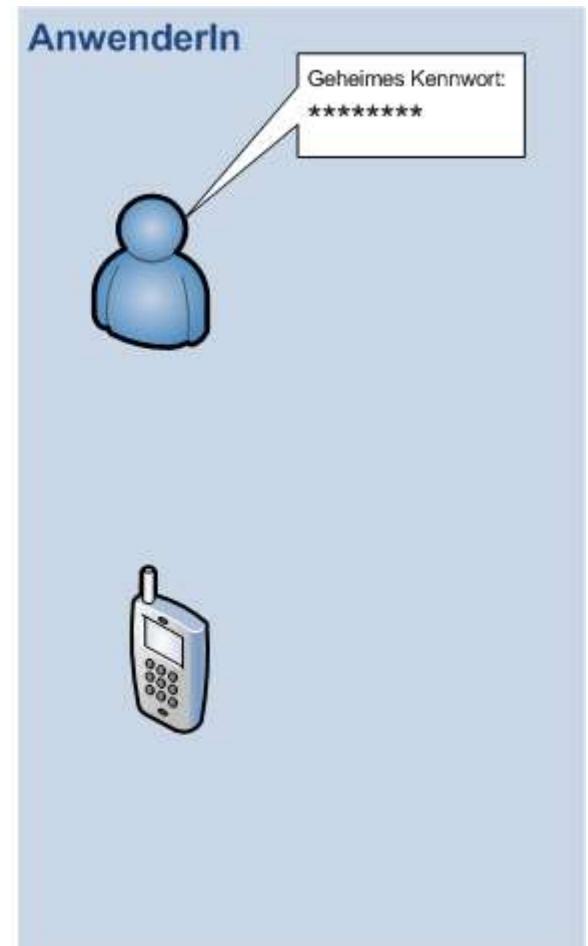
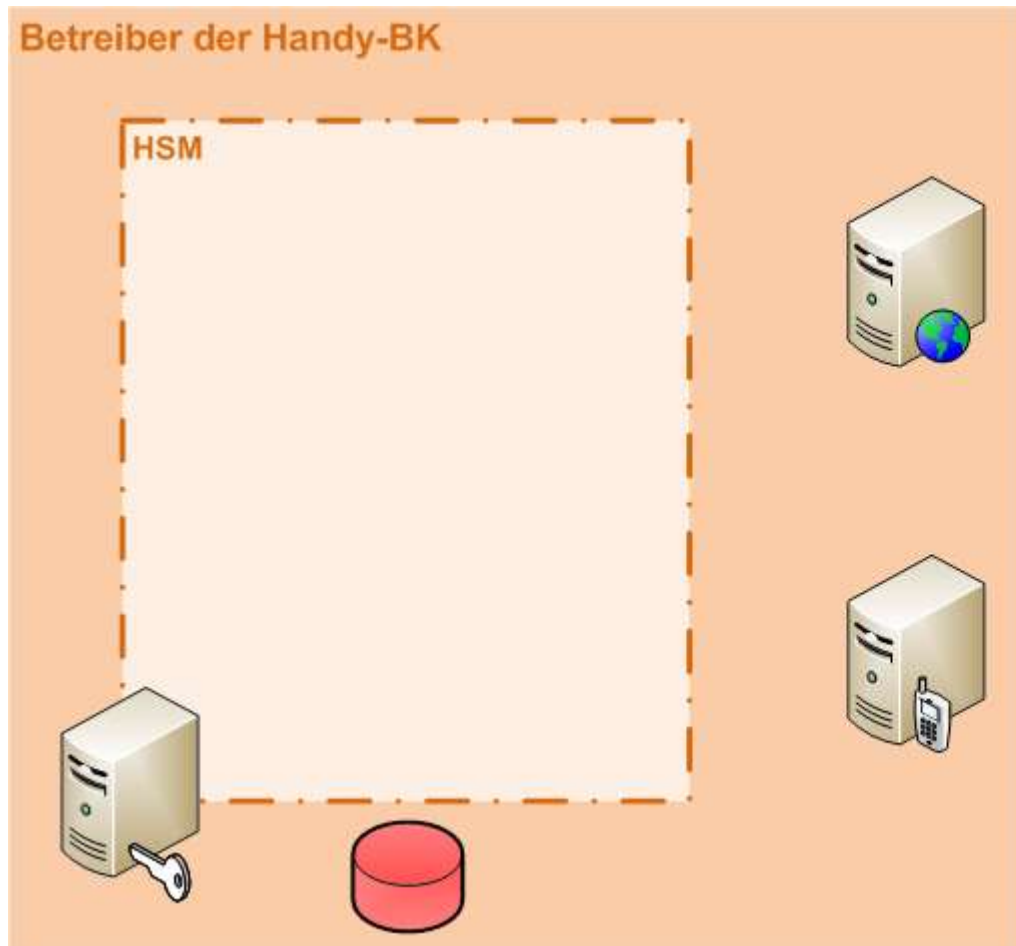
Registrierungsprozess II



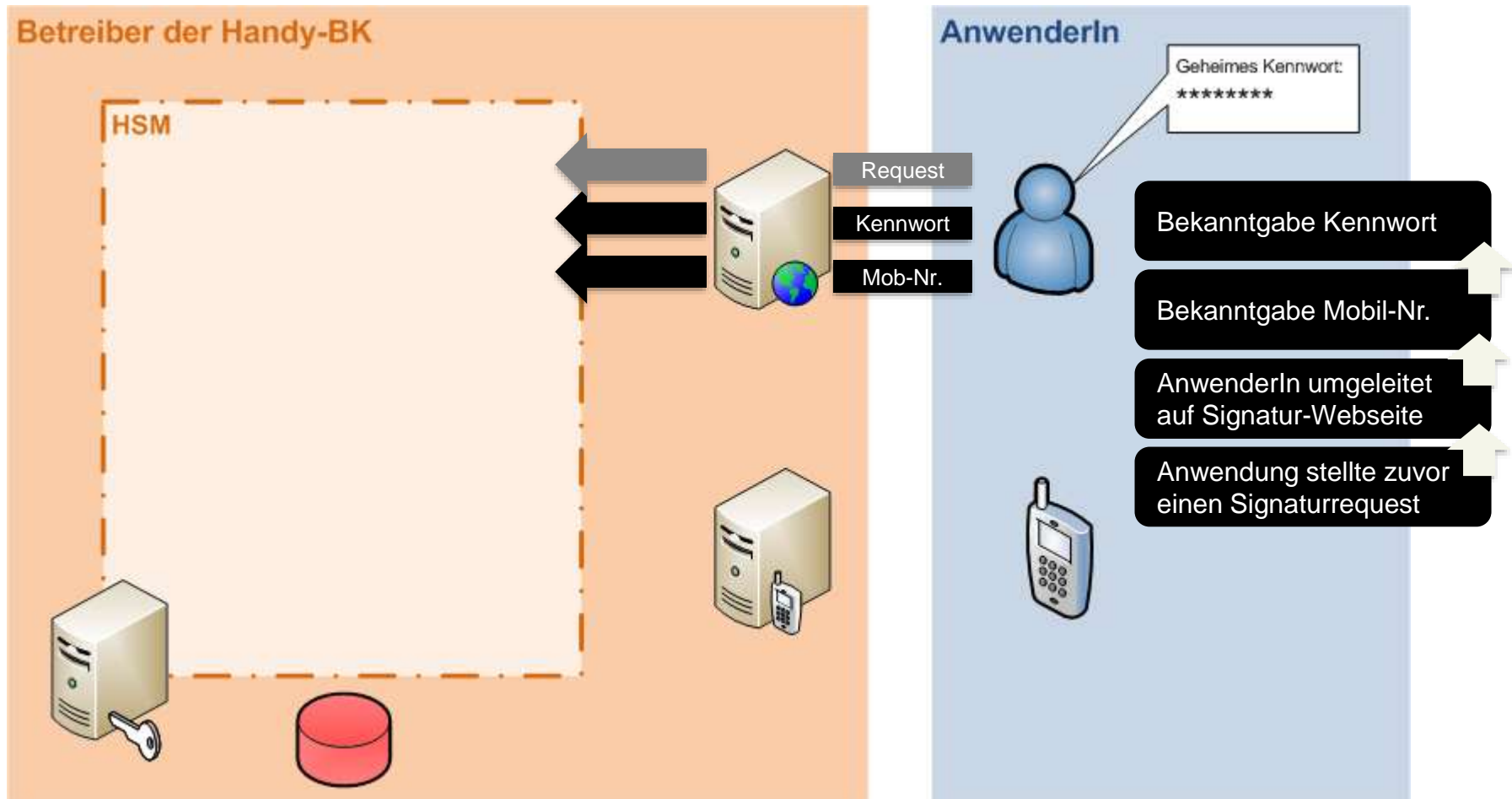
Registrierungsprozess II



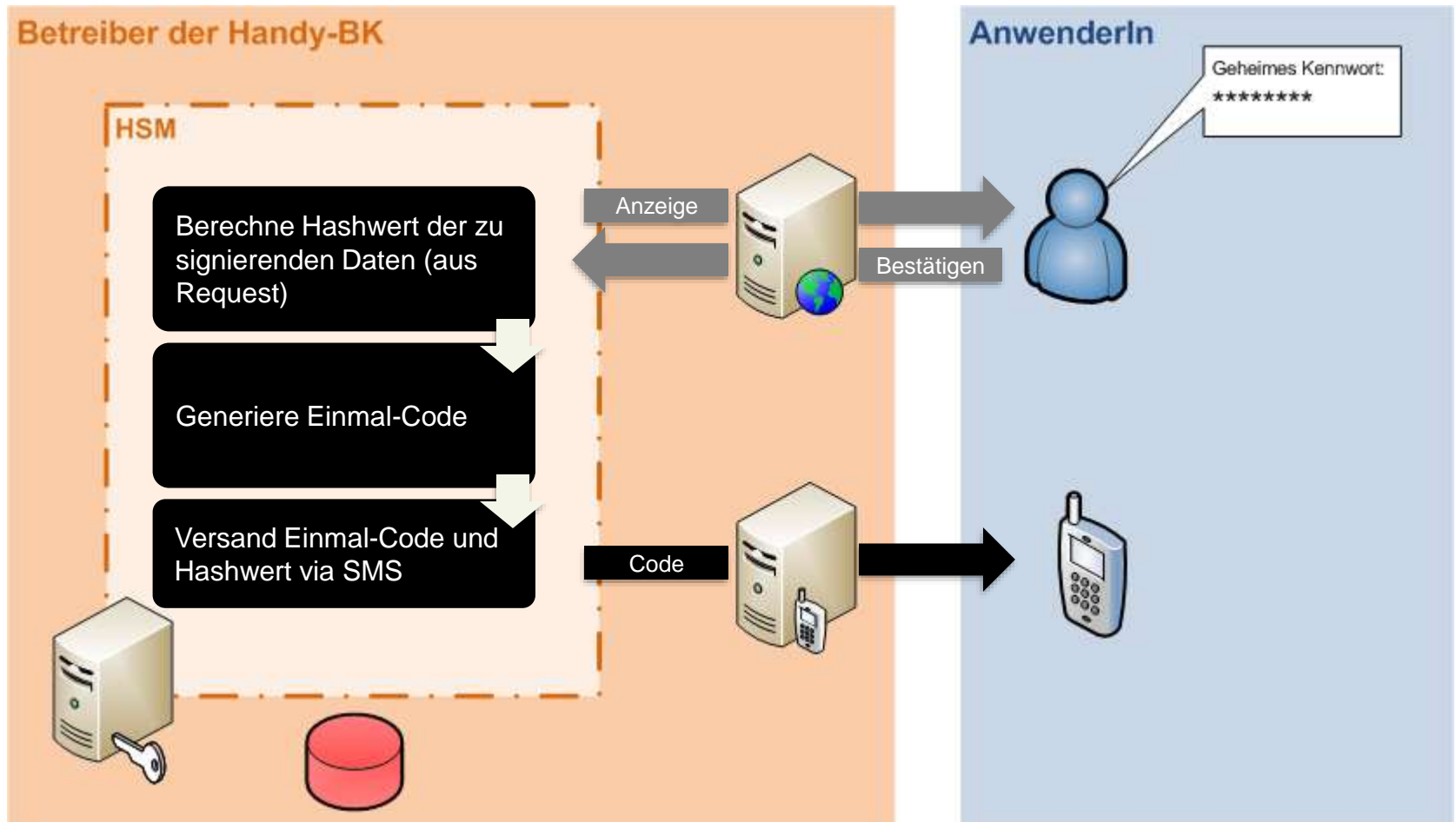
Signaturprozess



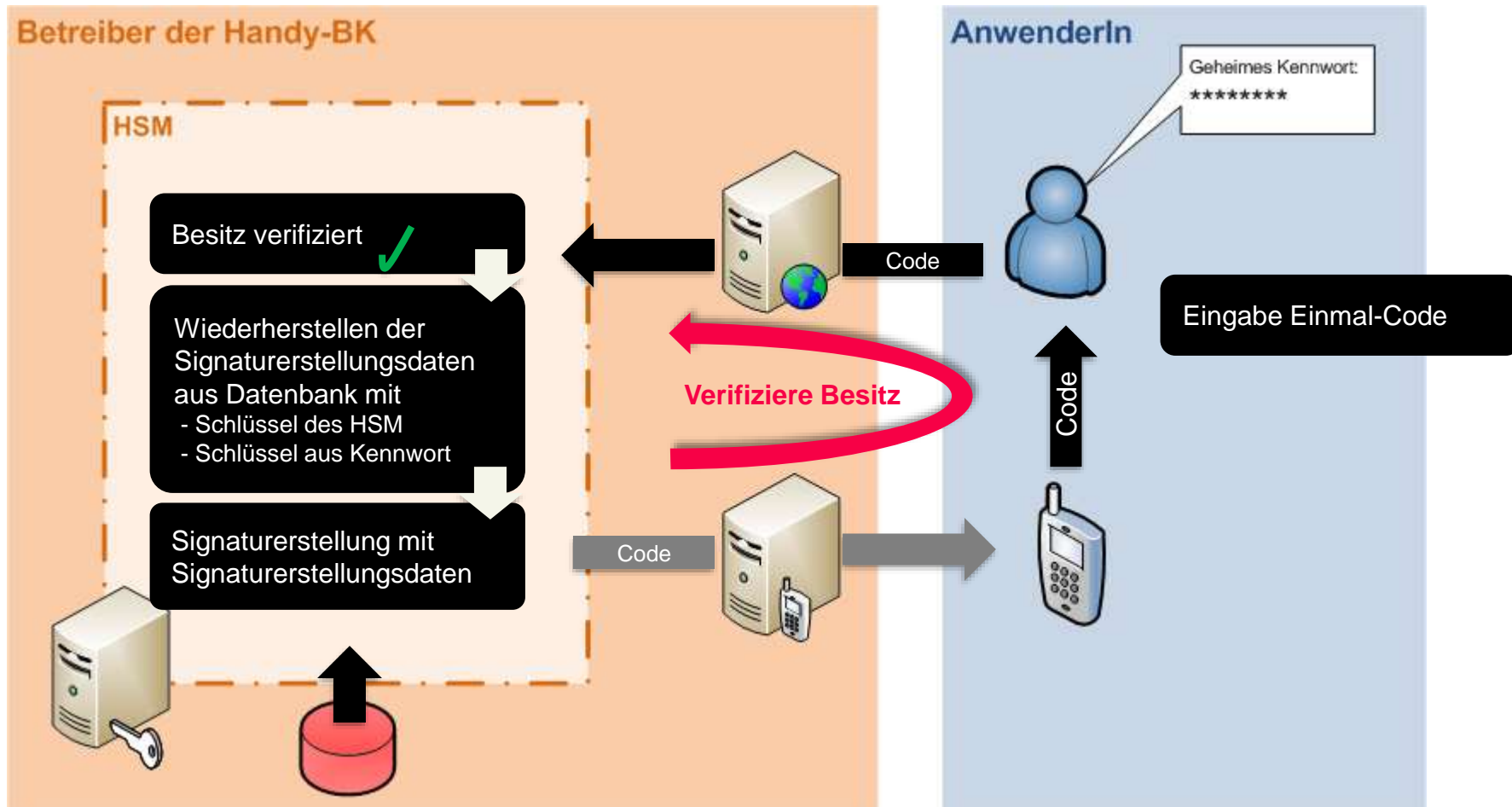
Signaturprozess I



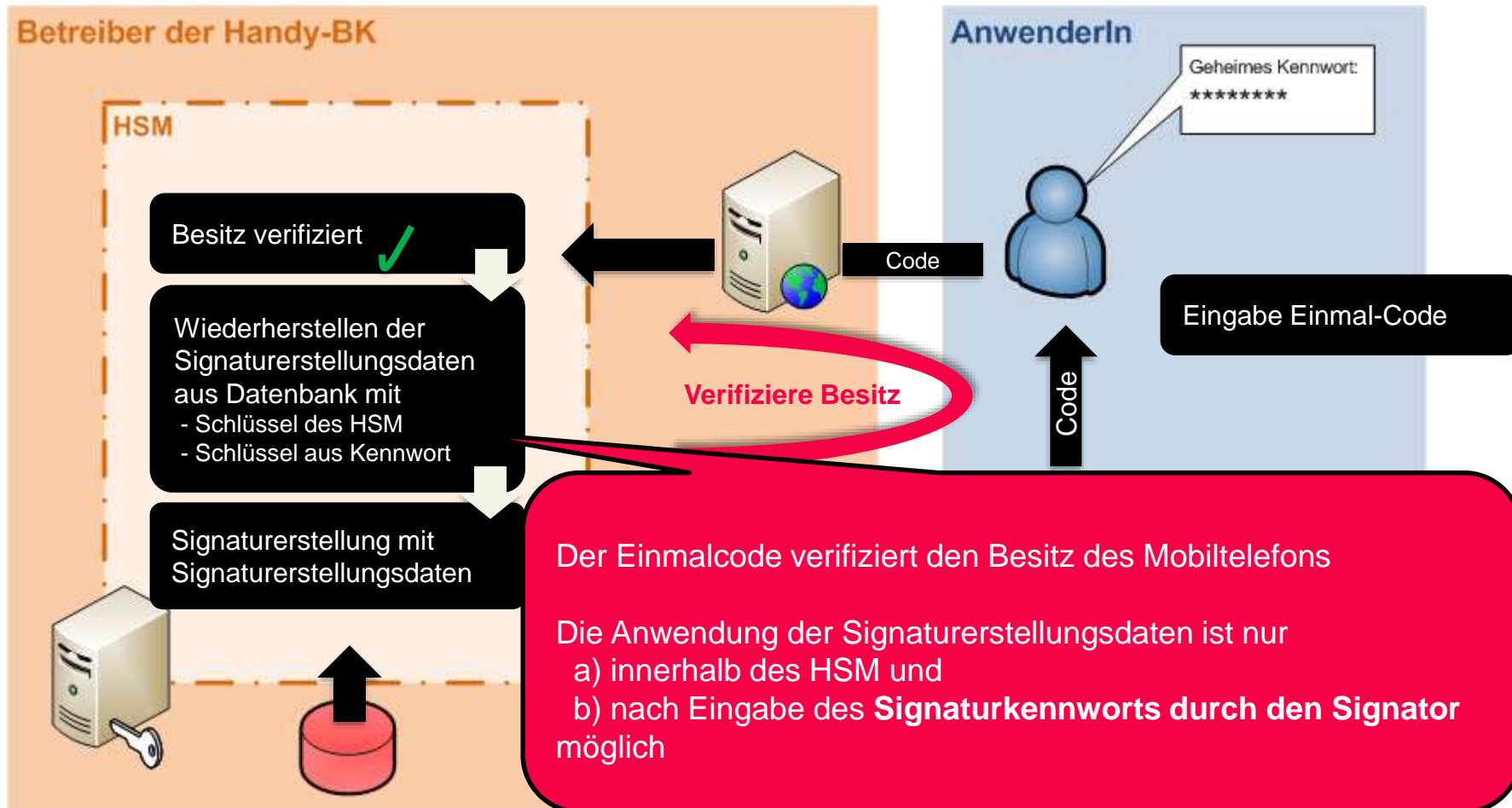
Signaturprozess II



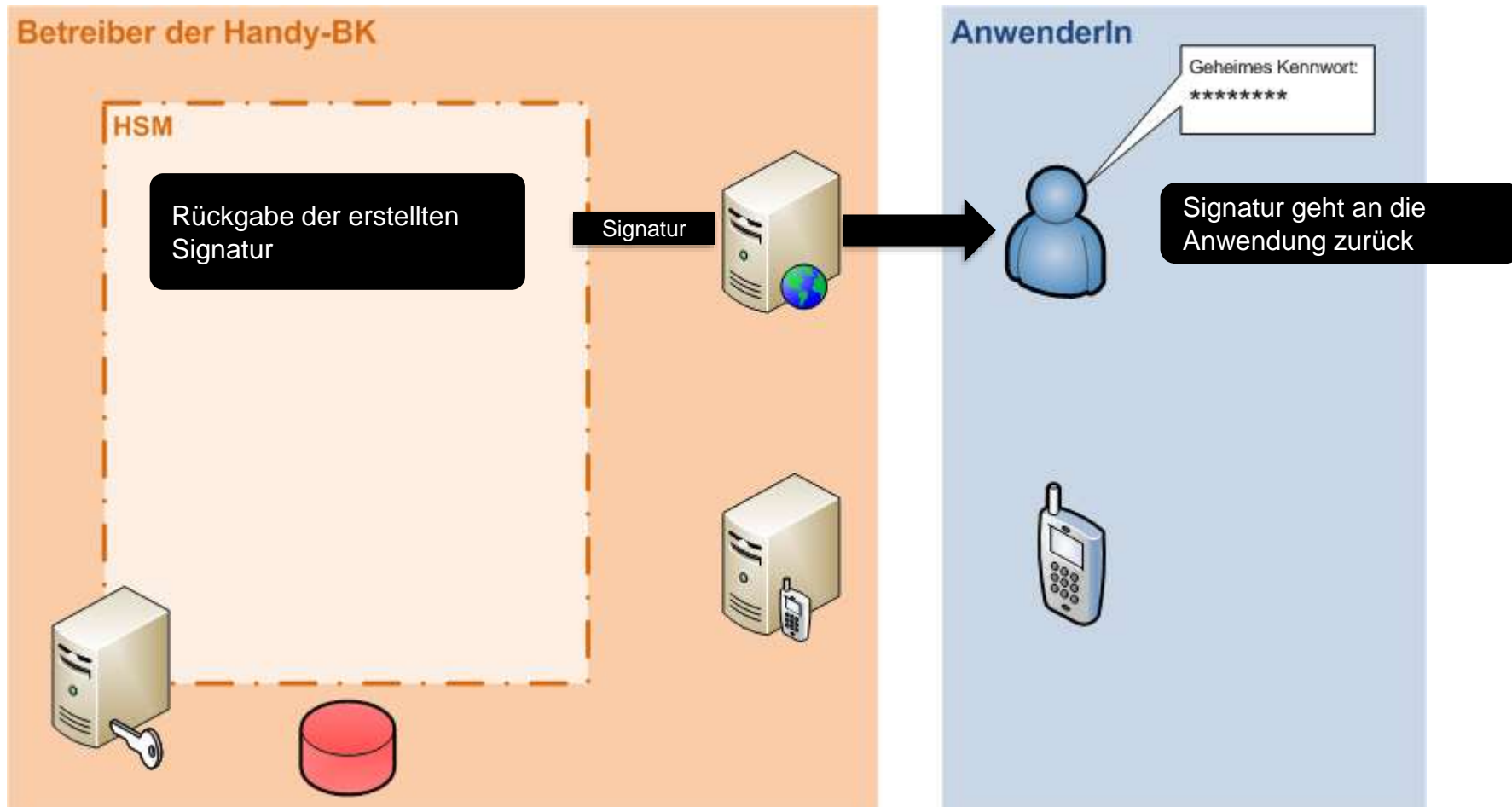
Signaturprozess II



Signaturprozess II



Signaturprozess III



Handy-Signatur > 200 Anwendungen...

HELP – Online-Formulare - www.help.gv.at

FinanzOnline - www.finanzonline.at

Meldebestätigung/Meldeauskunft - <https://www.help.gv.at/meldebestaetigung>

Strafregisterbescheinigung - <https://www.help.gv.at/strafregisterbescheinigung>

Online-Services Sozialversicherung - www.sozialversicherung.at

Wohnsitzabmeldung - <https://bportal.zmr.register.gv.at/fns-p-formserver/public/init>

Pensionskonto - www.neuespensionskonto.at

Transparenzportal - www.transparenzportal.gv.at

Kontenregister – über FinanzOnline - www.finanzonline.at

Unternehmensserviceportal - www.usp.gv.at

ELGA - www.gesundheit.gv.at/Portal.Node/ghp/public/content/ELGA/elga-elektronische-gesundheitsakte.html

Studienbeihilfe - <https://www.help.gv.at/studienbeihilfe>

Petitionen - www.petitionen.wien.gv.at

el. Wahl- und Stimmkartenbestellung

Demokratiepaket (Volksbegehren, Bürgerinitiativen)

Elektronische Zustellung - www.zustellung.gv.at

BriefButler - www.briefbutler.at

Post Manager - www.postmanager.at



Handy-Signatur Anwendungen... und täglich werden es mehr

PDF-Dokumente online signieren - www.buergerkarte.at/pdf-signatur
(Von Anträgen und Erklärungen bis zu **Verträgen** im Wirtschaftsleben
oder im Privatbereich (Kaufverträge etc.)

eProcurement – diverse Plattformen

Eine Reihe von Services der Wirtschaft und im Privatbereich, zB
Online-Kündigen (Verträge, Abos, etc.) - www.online-kuendigen.at

E-Tresor - www.e-tresor.at

PrimeSign - www.prime-sign.com

EasyVersand - www.easyversand.at



...und viele Anwendungen im Wirtschaftsbereich im Backoffice (zB
Immobilien.net, Re-Max, ÖBB, Versicherungssektor etc.)

Eine Liste der (uns bekannten/ gemeldeten) Anwendungen
finden Sie unter:

<http://www.buergerkarte.at/anwendungen-handly.html>



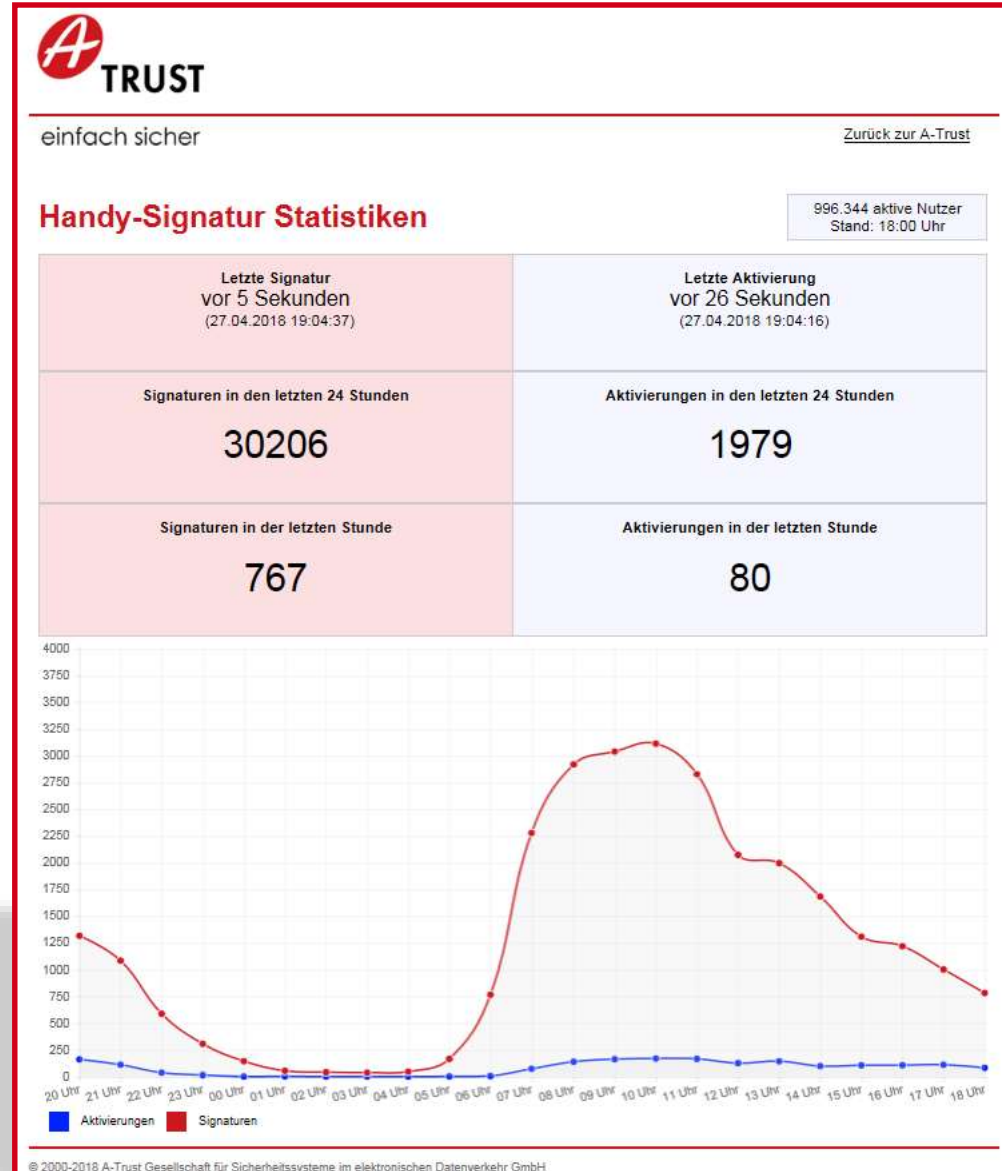
Aktive Handy-Signaturen

Stand März 2019: > 1,1 Mio.!



Nutzung: real-time Statistik

- Öffentlich verfügbar:
www.a-trust.at/handystat
- mehr als 8 Mio.
Nutzungen/ Jahr
- Steigende Tendenz



Registrierungsmöglichkeiten

■ Registrierungsstellen

- alle Finanzämter
- viele Gemeinden
- Bezirkshauptmannschaften
- SV-Stellen
- Schulen
- ...

<http://www.buergerkarte.at/registrierungsstellen.de.php>

■ Online Registrierung (plus postalischem Code)

- mit bestehender Bürgerkarte
- via FinanzOnline
- via Post.at
- via online banking (briefbutler.at)

www.youtube.com/watch?v=qBBafPdi-hY

■ Online Prozess (ohne postalischem Code)

- Postserver (Bank-ident Verfahren seit Mai 2015)



Zusammenfassung

- Bürgerkartenfunktionalität
 - elektronischer Ausweis und digitale Unterschrift
 - dient der eindeutigen Identifizierung des Bürgers (qualifizierte Signatur + Stammzahl)
- Datenschutz ist gewährleistet
 - bereichsspezifische Personenkennung um Datenschutz sicherzustellen
- Ausprägungen/Trägermedien
 - eCard Sozialversicherungskarte
 - Dienst-, Studenten- und Schülersausweise
 - Mobiltelefon (Handy-Signatur)



**HANDY-SIGNATUR
& BÜRGERKARTE**
Der digitale Ausweis

Interoperabilität der eID – STORK-Projekt - eIDAS



eID (1/2)

- Keine Harmonisierung, keine „EU-eID“, keine zentrale Datenbank etc.
- Freiwillige Notifikation des eID-Systems durch den Mitgliedstaat (MS)
- Voraussetzungen für die Notifikation
- 3 Sicherheitsniveaus:
„Niedrig“ – „Substanziell“ – „Hoch“,
mit Durchführungsrechtsakt definiert
- Österreich wird den „E-ID“ (weiterentwickelte Bürgerkarte (Handy-Signatur)) mit Sicherheitsniveau „Hoch“ notifizieren – derzeit läuft Prozess für Weiterentwicklung und Vorbereitung für Notifizierung

eID (2/2)

- Verpflichtende gegenseitige Anerkennung der von den anderen MS notifizierten eIDs (DE hat den Prozess abgeschlossen) ab 29.9.2018
- Sicherheitsniveau des eID ist gleich hoch oder höher als der verlangte Level („substanziell“ oder „hoch“)
- Anerkennung des Sicherheitsniveaus „niedrig“ auf freiwilliger Basis
- Für private Services auf freiwilliger Basis und unter den Konditionen des Ausstellers

eID Sicherheitsniveaus

Eine DurchführungsVO legt die technischen Spezifikationen und Verfahren für die Sicherheitsniveaus fest. Die Anforderungen betreffen insbes.:

- a) das **Verfahren zum Nachweis und zur Überprüfung der Identität** der Antragssteller;
- b) das **Verfahren zur Ausstellung** der Identifizierungsmittel;
- c) den **Authentifizierungsmechanismus**;
- d) die **Einrichtung**, die die Identifizierungsmittel ausstellt;
- e) die **technischen und sicherheitsbezogenen Anforderungen der ausgestellten elektronischen Identifizierungsmittel**.

Sehr vereinfachtes Beispiel:

Niveau „substanziell“ und „hoch“ benötigen

2-Faktor-Authentifizierung ...

eID Sicherheitsniveaus - Details

Zuordnungskriterien nach der DurchführungsVO:

- **Anmeldung**
 - Beantragung und Eintragung
 - Identitätsnachweis und –überprüfung
 - Verknüpfung von elektronischen Identifizierungsmitteln natürlicher und juristischer Personen
- **Verwaltung elektronischer Identifizierungsmittel**
 - Merkmale und Gestaltung elektronischer Identifizierungsmittel
 - Ausstellung, Auslieferung und Aktivierung
 - Aussetzung, Widerruf und Reaktivierung
 - Verlängerung und Ersetzung
- **Authentifizierung**
 - Authentifizierungsmechanismus
- **Management und Organisation**
 - Allgemeine Bestimmungen
 - Veröffentlichte Bekanntmachungen und Benutzerinformationen
 - Informationssicherheitsmanagement
 - Aufbewahrungspflichten
 - Einrichtungen und Personal
 - Technische Kontrollen
 - Einhaltung und Prüfung

„Personenidentifizierungsdaten“ (1/2)

- Siehe die Durchführungsverordnung (EU) 2015/1501 vom 8. September 2015 über den Interoperabilitätsrahmen:
- Mindestdatensatz einer **natürlichen** Person
 - obligatorische Merkmale:
 - a) derzeitige(r) Familienname(n),
 - b) derzeitige(r) Vorname(n),
 - c) Geburtsdatum,
 - d) eine eindeutige Kennung, die vom übermittelnden Mitgliedstaat entsprechend den technischen Spezifikationen für die Zwecke der grenzüberschreitenden Identifizierung erstellt wurde und **möglichst dauerhaft** fortbesteht.
 - optionale Merkmale:
 - a) Vorname(n) und Familienname(n) bei der Geburt,
 - b) Geburtsort,
 - c) derzeitige Anschrift,
 - d) Geschlecht.

„Personenidentifizierungsdaten“ (2/2)

- Mindestdatensatz einer **juristischen** Person
 - obligatorische Merkmale:
 - a) derzeitige amtliche Bezeichnung,
 - b) eine eindeutige Kennung, die vom übermittelnden Mitgliedstaat entsprechend den technischen Spezifikationen für die Zwecke der grenzüberschreitenden Identifizierung erstellt wurde und **möglichst dauerhaft** fortbesteht.
 - optionale Merkmale:
 - a) derzeitige Anschrift,
 - b) Umsatzsteuer-Identifikationsnummer,
 - c) Steuerregisternummer,
 - d) Kennnummer in Bezug auf Artikel 3 Absatz 1 der Richtlinie 2009/101/EG des Europäischen Parlaments und des Rates,
 - e) Kennziffer der juristischen Person (LEI) gemäß der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1247/2012 der Kommission,
 - f) Registrierungs- und Identifizierungsnummer des Wirtschaftsbeteiligten (EORI-Nr.) gemäß der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1352/2013 der Kommission,
 - g) Verbrauchssteuer Nummer gemäß Artikel 2 Absatz 12 der Verordnung (EU) Nr. 389/2012 des Rates.

Durchführungsrechtsakte - eID

- Kooperationsmechanismus eID:
 - Durchführungsbeschluss (EU) 2015/296, ABI. Nr. L 53 vom 25.2.2015
- Interoperabilität
 - DurchführungsVO (EU) 2015/1501, Abl. Nr. L 235 vom 9.9.2015
- Sicherheitsniveaus
 - DurchführungsVO (EU) 2015/1502, Abl. Nr. L 235 vom 9.9.2015
- Notifikation
 - Durchführungsbeschluss (EU) 2015/1984, ABI. Nr. L 298 vom 5.11.2015

Zeitplan eIDAS-VO



Novelle E-GovG 2017

BGBl. I Nr. 121/2017

- Notifizierung/Anerkennung gemäß eIDAS-VO
- Weiterentwicklung des österreichischen elektronischen Identifizierungssystems (eID) – Bürgerkarte „neu“

„Bürgerkarte neu“ durch E-GovG-Novelle

- Schaffung der Voraussetzungen für die **Notifizierung des österreichischen elektronischen Identifizierungssystems** (bislang Bürgerkarte)
- und für die **innerstaatliche Verwendbarkeit notifizierter elektronischer Identifizierungsmittel anderer MS** im Sinne der eIDAS-VO
 - insb. Erstellung einer umfassend prüfbaren Personenbindung bei einer zentralen Stelle bei jeder Verwendung des E-ID
 - insb. Eintragung der Personenidentifikationsdaten des verwendeten elektr. Identifizierungsmittels des anderen MS in das ERnP (sofern keine Zuordnung zu bestehendem Eintrag ZMR/ ERnP möglich)

„Bürgerkarte neu“ durch E-GovG-Novelle

- Änderung von Begrifflichkeiten
 - „**Elektronischer Identitätsnachweis (E-ID)**“
statt „Bürgerkarte“
- **Weiterentwicklung** des österreichischen elektronischen Identifizierungssystems (bislang Bürgerkarte)
 - Schaffung eines behördlichen Prozesses für die Registrierung eines E-ID
 - Erweiterung des Funktionsumfangs des E-ID, insbesondere durch die Einfügung weiterer Merkmale in die Personenbindung (variabel je nach Anwendungsfall)

Online Personenbindung – § 4 Abs. 5

- Wird bei jeder Verwendung des E-ID „neu“ gebildet und von der Stammzahlenregisterbehörde signiert/besiegelt
- Unterschiedlicher Inhalt je nach Art der Verwendung:
 - öffentlicher Bereich § 4 Abs. 5: ein/mehrere bPK, Mindestdatensatz (MDS=Vorname, Nachname, Geburtsdatum), optional: weitere Merkmale
 - privater Bereich § 14 Abs. 3: ein bPK optional: MDS, weitere Merkmale
 - Ausland § 14a Abs. 2: ein bPK, MDS optional: weitere Merkmale
- ⇒ Prüfbarkeit im eIDAS Kontext damit sichergestellt, da auch Anwendungen im privaten Bereich und im Ausland eine behördlich signierte/besiegelte Personenbindung erhalten

Neuer Registrierungsprozess - §§ 4a, 4b

- Bisher: Registration-Officers (RO)
- In Zukunft: Registrierungsbehörde
- Registrierung eines E-ID (Identitätsfeststellung) im Rahmen der Beantragung eines Reisepasses bei der **Passbehörde**
 - Im Einvernehmen mit BMI können auch andere Behörden Registrierung vornehmen
 - Für Fremde ist Landespolizeidirektion sachlich zuständig
 - Von Amts wegen
 - Umfassende Identitätsprüfung (Registerabfragen, EKIS, etc.)
 - Wird der Behörde keine Telefonnummer bekannt gegeben, kann E-ID-Registrierung nicht abgeschlossen werden. Passantrag scheitert dadurch aber nicht.

Weitere Merkmale

- Nachweis von Daten aus Registern von Auftraggebern des öffentlichen Bereichs (etwa Personenstands-, Melde- oder Staatsbürgerschaftsdaten)
- Werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeit (etwa Anbindung des jeweiligen Registers) bei Verwendung des E-ID in die Personenbindung eingefügt und behördlich signiert/ besiegelt
 - Zugriff auf derartige Merkmale nur mit Zustimmung und Wissen des Betroffenen
 - Im privaten Bereich hätte der Betroffene die Möglichkeit, bloß Informationen über das Alter oder das Geburtsdatum, jedoch nicht seine Identität preiszugeben (vgl. § 14 Abs. 3)

Innerstaatliche Verwendbarkeit anderer eID - § 6 Abs. 5

- Elektronische Identifizierungsmittel eines anderen EU-MS die nach der eIDAS-VO notifiziert wurden, können wie ein E-ID im öffentlichen Bereich verwendet werden
 - Im privaten Bereich nur, wenn es vom Betreiber der Anwendung zugelassen wird
- Die Daten der Betroffenen werden ins ERnP oder zu einem bereits bestehenden Eintrag im ZMR/ERnP eingetragen
- Auf Grundlage dieses Eintrags wird im Rahmen der Verwendung der ausländischen eID eine Personenbindung wie für E-ID-Inhaber erstellt

Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen

- Inkrafttreten und Anwendungsbeginn fallen auseinander
 - Anwendungsbeginn erst wenn technisch/organisatorische Voraussetzungen für Echtbetrieb E-ID vorliegen
- Derzeit läuft ein (eingeschränkter) Pilotbetrieb
 - Dient der Gewährleistung eines sicheren Betriebs für die vollumfängliche Nutzung des E-ID
- Übergangsregelung für bestehende Bürgerkarten
 - Bis zum Anwendungsbeginn („Echtbetrieb E-ID“) bleibt bestehendes Bürgerkartensystem anwendbar
 - Ab Anwendungsbeginn werden bestehende Bürgerkarten bis zum Ablauf des Zertifikats zu einem E-ID umgewandelt (vereinfachter Prozess für Umstieg)

Agenda – Teil 2

5. Bürgerkartenkonzept - Elektronische Signatur und Identitätsmanagement
6. Handy-Signatur
7. Verfahrensrechtliche Anforderungen, Amtssignatur

Amtssignatur (§ 19 E-GovG)

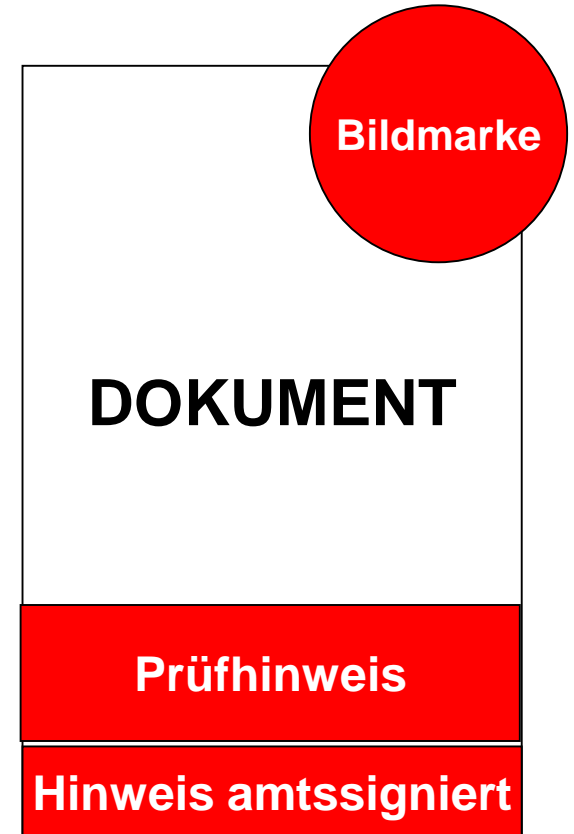
- nur für Unterzeichnung durch Auftraggeber des öffentlichen Bereichs (z.B. Erledigungen)
- Hoheits- & Privatwirtschaftsverwaltung (mit unterschiedlicher Rechtswirkung)
- mindestens „fortgeschrittene“ Signatur oder Siegel
- Behörde tritt seit 1. Juli 2016 in der Regel als Siegelersteller auf
- Amtssignatur kann auf softwarebasiertem Serverzertifikat beruhen



Amtssignatur – Mindestanforderungen


§ 19 Abs. 3 E-GovG

- Bildmarke, jedoch keine „fixen“ Designvorgaben
- der Auftraggeber des öffentlichen Bereichs muss die Bildmarke jedenfalls als die seine gesichert im Internet veröffentlichen
- Bereitstellung Information zur elektr. Prüfung
- Hinweis, dass amtssigniert
- Anordnung der Elemente im Dokument frei
 - Vgl. Entscheidung des VwGH vom 16.12.2015, Ra 2015/03/0017
 - z.B. Bildmarke auf der ersten Seite des Erkenntnisses



Empfohlene Darstellung der Amtssignatur


- Signaturblock am Ende des Dokuments:

	Unterzeichner/ Siegelersteller	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Datum/Zeit-UTC	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
	Prüfinformation	<p>Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://hierdieURL1.gv.at</p> <p>Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://hierdieURL2.gv.at</p>
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

Amtssignatur Variante

Unterzeichner

Datum & Uhrzeit der Ausstellung

	Unterzeichner	serialNumber=1026761,CN=Bundeskanzleramt,C=AT
	Datum/Zeit	2016-10-04T08:29:29+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bka.gv.at/verifizierung
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Bildmarke nach E-GovG

Hinweis auf Amtssignatur

Hinweis auf Prüfung

Beweiskraft (§ 20 E-GovG)

- elektronisches amtssigniertes Dokument ist das Original = öffentliche Urkunde
- auch Ausdruck eines amtssignierten Dokuments hat im Rahmen der Hoheitsverwaltung (z.B. Bescheid) die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde (§ 292 ZPO)
 - Amtssignatur muss prüfbar/verifizierbar sein, z.B. durch:
 - Online-Archiv
 - Kontaktadresse für die Prüfung der Echtheit
- unabhängig ob Behörde oder Empfänger das amtssignierte Dokument ausdruckt

AVG - Erledigungen

- **§ 18. (3)** Schriftliche Erledigungen sind vom Genehmigungsberechtigten mit seiner Unterschrift zu genehmigen; wurde die **Erledigung elektronisch erstellt, kann an die Stelle dieser Unterschrift ein Verfahren zum Nachweis der Identität (§ 2 Z 1 E-GovG) des Genehmigenden und der Authentizität (§ 2 Z 5 E-GovG)** der Erledigung treten.
- (4) Jede schriftliche Ausfertigung hat die Bezeichnung der Behörde, das Datum der Genehmigung und den Namen des Genehmigenden zu enthalten. **Ausfertigungen in Form von elektronischen Dokumenten müssen mit einer Amtssignatur (§ 19 E-GovG) versehen sein;** Ausfertigungen in Form von **Ausdrucken von mit einer Amtssignatur versehenen elektronischen Dokumenten oder von Kopien solcher Ausdrücke brauchen keine weiteren Voraussetzungen** zu erfüllen. Sonstige Ausfertigungen haben die Unterschrift des Genehmigenden zu enthalten; an die Stelle dieser Unterschrift kann die Beglaubigung der Kanzlei treten, dass die Ausfertigung mit der Erledigung übereinstimmt und die Erledigung gemäß Abs. 3 genehmigt worden ist. Das Nähere über die Beglaubigung wird durch Verordnung geregelt.

AVG

- Ausfertigungen gem. § 18 Abs. 4 AVG
- Ausfertigung in elektronischer Form:
 - Amtssignatur ist zwingend erforderlich
- Ausfertigung in schriftlicher (nicht-elektronischer) Form:
 - auf einem Dokument zu basieren, das amtssigniert wurde oder
 - Unterschrift vom Genehmigenden oder
 - Beglaubigung durch die Kanzlei

Elektronische Prüfung

- Behörde stellt selbst Prüfservice zur Verfügung


Oder

- Behörde verweist auf zentrales Prüfservice, z.B.:
 - www.signaturpruefung.gv.at
(Betrieb RTR – Rundfunk u. Telekom
Regulierungsbehörde, Aufsichtsstelle gem. SVG)

Signaturprüfung

The screenshot shows the RTR website's 'Signaturprüfung' (Signature Check) page. At the top, there is a navigation bar with the RTR logo (Rundfunk & Telekom Regulierungs-GmbH), a search icon, and language options for 'eRTR' and 'DE'. Below the navigation bar is a breadcrumb trail: 'Startseite > Vertrauensdienste > Signatur- und Zertifikatsprüfung > Signaturprüfung'. The main heading is 'Signatur-Prüfung' in purple. A sub-heading reads: 'Sollten bei der Signaturprüfung Probleme auftreten, so beachten Sie bitte die [Hinweise](#).' Below this, there are several utility icons: 'Info' (red box), '* Feld muss ausgefüllt sein' and '! Hinweis auf Fehler' (red exclamation mark), 'Information und Hilfe zum Ausfüllen' with a checkbox 'Zutreffendes ankreuzen', and 'E-Government' with a dropdown 'auswählen' and 'Interaktive Ausfüllhilfe'. A version number 'Signatur-Prüfung v 1.8.1' is visible. A prominent red bar contains the text 'Dokument-Signatur prüfen'. Underneath, the section is titled 'Datei-Upload'. The instruction 'Bitte wählen Sie das zu prüfende Dokument.' is followed by a text input field labeled 'Dokument' and a 'Durchsuchen...' button. Below the input field is a checkbox labeled 'Signatur in separater Datei' and a 'Prüfen' button. At the bottom, a disclaimer states: 'Hinweis : Österreichische Zertifizierungsdiensteanbieter für qualifizierte Zertifikate stehen nach Signaturgesetz unter Aufsicht der Telekom-Control-Kommission, deren Geschäftsstelle RTR dieses Prüfservice anbietet. Für elektronische Signaturen auf Basis von Zertifikaten ausländischer Zertifizierungsdiensteanbieter bietet das Prüfservice der RTR die Möglichkeit einer automatisierten Prüfung, in diesem Fall können aber keine Garantien für eine korrekte technische Interpretation der Zertifikate gegeben werden.'

Ergebnis der Signaturprüfung


RTR
RUNDFUNK & TELEKOM
REGULIERUNGS-GmbH

[Über uns](#) | [Kontakt](#) | [Presse](#) | [Kompetenzzentrum](#) | [English](#)

RUNDFUNK
TELEKOMMUNIKATION
ELEKTRONISCHE SIGNATUR
FÖRDERUNGEN
VERWERTUNGS GESELLSCHAFTEN
POST

- Aufsicht >>
- Markt >>
- Verzeichnis >>
- > Sicherheits- und Zertifizierungskonzept
- > Suche
- > Signaturprüfung
- Signaturrecht >>
- Sicherheitsinformationen >>
- Informationen für Anwender >>
- Dokumente >>
- Links >>

> Elektronische Signatur > Verzeichnis > Signaturprüfung

Signatur-Prüfung

Info

* Feld muss ausgefüllt sein

! Hinweis auf Fehler

i Information und Hilfe zum Ausfüllen

Zutreffendes ankreuzen oder

auswählen

Interaktive Ausfüllhilfe

Dokument-Signatur prüfen

Prüfbericht

Nachfolgend finden Sie Informationen über das eingereichte Dokument.

Dokument	
Dateiname	xxx.pdf
Hash-Wert	G8ghktXonFapEKCPMiET8CoD0s1w=
Größe	147.36 kB
Typ	Strafregisterbescheinigung

Nachfolgend finden Sie einen Überblick über die geprüften Signaturen des eingereichten Dokuments. Details zu einer Signatur können durch Klick auf den Namen des Unterzeichners eingesehen werden.


Signaturen			
Unterzeichner	S	Z	M
Strafregisteramt Bundespolizeidirektion Wien *	OK	OK	OK

Eine Signatur ist dann als "gültig" zu betrachten wenn jede der Prüfungen Signaturwert (S), Zertifikat (Z) sowie Manifest (M) mit "OK" abgeschlossen wurde.

* Das Zertifikat erfüllt die technischen Voraussetzungen für eine Amtssignatur.

[Prüfbericht](#)

Weitere Dokumente prüfen



Signatur-Prüfung v1.5.0

Zusammenfassung

- mindestens „fortgeschrittene“ Signatur
- auch in Privatwirtschaftsverwaltung
- Vereinfachung der Darstellung
- erleichterte Prüfbarkeit – „Verifizierung“
- E-Dokument hat Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde (§ 292 ZPO)
- Amtssignatur auf elektronischen Ausfertigungen seit 1.1.2011 zwingend erforderlich

Genehmigung der Erledigung

- Schriftliche Erledigungen sind vom Genehmigenden mit seiner Unterschrift zu genehmigen (§ 18 Abs. 3 AVG)
- Bei elektronischen Erledigungen kann an die Stelle dieser Unterschrift ein Verfahren zum Nachweis der Identität (§ 2 Z 1 E-GovG) des Genehmigenden und der Authentizität (§ 2 Z 5 E-GovG) der Erledigung treten

➔ Kann durch eine (qualifizierte) elektronische Signatur (auch Amtssignatur) oder durch ein Rechte- und Rollenkonzept im elektronischen Aktenverwaltungssystem erfüllt werden

Genehmigung versus Ausfertigung

- Ausfertigung der Erledigung
- Genehmigung wird in § 18 Abs. 3 AVG geregelt
- Ausfertigung wird in § 18 Abs. 4 AVG geregelt!

- ➔ ▪ Im elektronischen Fall jedenfalls die Amtssignatur. Ersetzt aber nicht zwingend die Genehmigung der Erledigung!!

Ausfertigung AVG seit dem 1.1.2011

- Ausfertigung in elektronischer Form
 - Amtssignatur ist zwingend erforderlich
- Ausfertigung in schriftlicher (nicht-elektronischer) Form haben
 - Unterschrift vom Genehmigenden oder
 - Beglaubigung durch die Kanzlei oder
 - auf einem Dokument zu basieren, das amtssigniert wurde.

oesterreich.gv.at

**Mit der App „Digitales Amt“
Verwaltung dort, wo ich bin.**

www.oesterreich.gv.at

Mein
Digitales Amt



Mit App
alles per Klick
erledigen



Jetzt App
downloaden!

Digitales Amt – Einfacher geht's nimmer.

Mein digitales Amt



ALLES AUS EINER HAND



Information und digitale Amtswege an einer Stelle

Auf oesterreich.gv.at sind **nun alle Informationen** aus help.gv.at, ris.gv.at, usp.gv.at und data.gv.at von einer Stelle aus bequem durchsuchbar. help.gv.at geht in der neuen Plattform auf.

Um **Amtswege** vom Desktop oder via Handy-App „Digitales Amt“ komplett **online** abzuwickeln, benötigt man nur die Handy-Signatur als rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet.

VOM DESKTOP AUS ODER VIA HANDY-APP

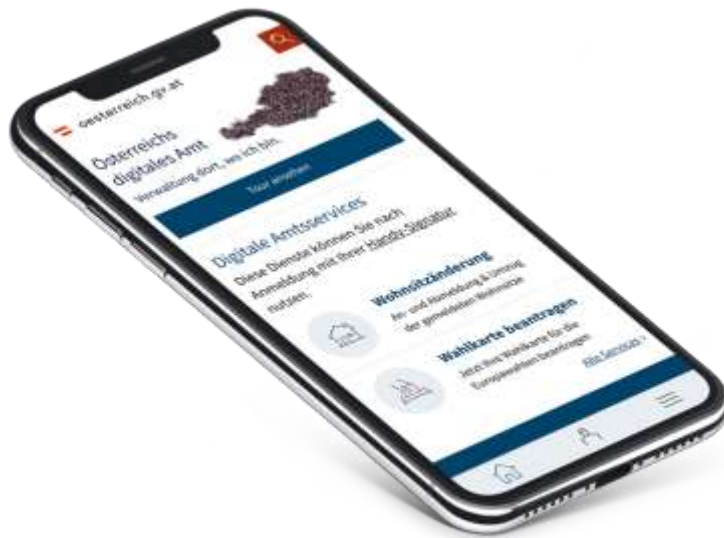


www.oesterreich.gv.at einfach am Desktop oder mobil über das Smartphone nutzen.

Noch besser: Im AppStore oder PlayStore das „**Digitale Amt**“ herunterladen und die Zukunft der Verwaltung erleben.



DIE APP „DIGITALES AMT“



Mobile First

Informationen und Amtsservices jetzt noch schneller zur Hand: Nach einmaliger Aktivierung der Handy-Signatur sind **Amtswege jederzeit und überall** komplett online möglich. Voraussetzung dafür sind Handys, die Face- oder TouchID unterstützen.

Die App ist eine Investition in die Zukunft: Bald wird man darin **Dokumente (rechts)sicher speichern** können.

Mit dem „**Digitalen Amt**“ macht Österreich einen großen Schritt in Richtung M-Government.

DIE VORTEILE



Zeit & Kosten sparen

Keine Warte- und Wegzeiten



Alles aus einer Hand

Zentraler Zugang zu
sämtlichen digitalen
Amtsservices



Rund um die Uhr

Auskunft und Amtswege
jederzeit und überall



Datenschutz & Sicherheit

Sichere Verwaltung der persönlichen
Daten und Login mit Handy-Signatur

ZAHLEN & DATEN



~ 800.000 Wohnsitzänderungen pro Jahr
78 % wünschen sich die Online-Änderung des Wohnsitzes



~ 800.000 Wahlkartenanträge pro Wahl
66 % wünschen sich den Online-Antrag von Wahlkarten



~ 80.000 Geburten pro Jahr
49 % wünschen sich die Online-Ausstellung von Urkunden



bis zu 850.000 abgelaufene Reisepässe pro Jahr



~ 55 Mio. Kundenkontakte jährlich auf den eingebundenen Plattformen
help.gv.at, ris.gv.at, usp.gv.at, data.gv.at



~ 2,4 Mrd. Dokumentenzugriffe pro Jahr auf ris.gv.at



1,1 Millionen aktive Handy-Signaturen

DIE SERVICES



Wohnsitzänderung

An- / Abmeldung des Hauptwohnsitzes



Wahlkartenantrag

aktuell für die EU-Wahl 2019



Digitaler Babypoint

Persönliche Checkliste & Erstaussstellung der Urkunden



Reisepass Erinnerungsservice

Reisepass speichern & Erinnerung vor Ablauf erhalten



Handy-Signatur

Einfache & sichere Identifikation auch mit Face- und TouchID



Chatbot

Informationen zu Reisepass & Handy-Signatur



Plattformübergreifende Suche

help.gv.at, ris.gv.at, usp.gv.at, data.gv.at



Informationen

zu Amtsservices & Behördenwegen



Aktuelles

Informationen aus der Verwaltung



Single Sign On (SSO)

Mit einem einzigen Login FinanzOnline, Unternehmensserviceportal, Transparenzportal und e-Tresor nutzen

ROADMAP

März 2019



Bereits verfügbar:

- Wohnsitzänderung
- Wahlkarte für EU-Wahl 2019 beantragen
- Digitaler Babypoint
- Reisepass Erinnerungsservice
- Bürgerservice-Informationen (help.gv.at Inhalte) + News-Beiträge
- Einfache/Sichere Identifikation + Single-Sign-On auf Portalen der Verwaltung (FinanzOnline, e-Tresor, Transparenz Portal)
- Chatbot (für die Themen Reisepass und Registrierung/Handy-Signatur)

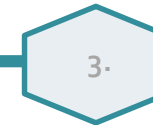
Sommer 2019



Funktionserweiterungen:

- Weitere Meldewesenfunktionen (Nebenwohnsitz, Umzug ins Ausland)
- Verlustmeldung von Dokumenten
- Nacherfassung im zentralen Personenregister (für die Nutzung weiterer Services)
- Chatbot für weitere Themen
- PDF-Signatur-Service
- Weitere SSO Services
- Vollintegration restlicher Help.gv.at-Services

Winter 2019/2020



Neue Amtsservices & weitere Funktionserweiterungen

- Pilot: Online-Führerschein & Zulassungsschein
- Wahlkartenantrag für Landtagswahlen
- Contentoptimierung (Struktur, Darstellung auf Smartphones)
- Integration des elektr. Zustelldienstes „Mein Postkorb“

In Analyse / Evaluation*

- Pendlerpauschale beantragen
- Familienbonus: Monatliche Auszahlung beantragen
- Single Sign-On Pensionskonto & „Meine SV“
- Integration Strafregisterbescheinigung
- Online-Personalausweis

*Realisierungszeitpunkt abhängig von rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen.

Danke

für Ihre Aufmerksamkeit!

Peter Kustor

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

Leiter der Abteilung III/4 –

Digitales und E-Government – Recht, Strategie und Internationales

Peter.Kustor@bmdw.gv.at

 @PeterKustor



Links

- **Digitales Österreich**, www.digitales.oesterreich.gv.at
- **Das E-Government-ABC**: www.digitales.oesterreich.gv.at/abc
- **Reference-Server**
Auf diesem Server werden die gemeinsam von Bund, Ländern und Gemeinden erarbeiteten Vorschläge und Empfehlungen publiziert.
<http://reference.e-government.gv.at/>
- **HELP.gv.at**: <http://www.help.gv.at/>
- **Unternehmensserviceportal**: www.usp.gv.at
- **IKT-Sicherheitsportal**: <https://www.onlinesicherheit.gv.at/>
- **Datenschutz**
offizielle Website der österreichischen Datenschutzbehörde
<http://www.dsb.gv.at/>

Links

- Konzept Bürgerkarte: <http://www.buergerkarte.at/>
- Handy-Signatur: <http://www.handy-signatur.at/>
- Monitoring Handy-Signatur: <https://www.a-trust.at/handystat/>
- Monitoring E-Government Systeme: <http://pubmon.egiz.gv.at/>
- Zentrum für sichere Informationstechnologie - Austria (A-SIT)
<http://www.a-sit.at/>